

# Ergebnisse der Untersuchungen zur Entomofauna im Berliner Teil des Tegeler Fließtales – Käfer (Coleoptera)



Jens Esser

## Summary

### Results of the investigations on the entomofauna in the Berlin part of “Tegeler Fließtal” - beetles (Coleoptera)

Between 2005 and 2008, the beetle-fauna in the “Tegeler Fließtal” in the north of Berlin was surveyed focussing on habitat-typical species of the valley. A total of 731 species were recorded. One species, *Liodopria serricornis* (GYLLENHAL, 1813), were found for the first time for the region Berlin/Brandenburg and one species was re-discovered.

## Zusammenfassung

In den Jahren 2005 bis 2008 wurde die Käferfauna des Tegeler Fließtales im Norden Berlins untersucht, um neben einem quantitativen Ergebnis lebensraumtypische Arten zu erfassen und diese Arten zur Bewertung dieser Lebensräume heranzuziehen. 731 Käferarten wurden nachgewiesen, darunter ein Neufund, *Liodopria serricornis* (GYLLENHAL, 1813), und ein Wiederfund für die Region Berlin-Brandenburg.

## 1. Einleitung

In den Jahren 2005 bis 2008 wurde im Tegeler Fließtal die Insektenfauna am Beispiel ausgewählter Gruppen untersucht. Eine Beschreibung des Untersuchungsgebietes ist der Einleitung dieses Sonderheftes zu entnehmen (ZISKA 2011). In den Untersuchungen spielten die Käfer als eine artenreiche Gruppe eine gewichtige Rolle. Neben der quantitativen Erfassung des Artbestandes der Käfer im Tegeler Fließtal stand eine qualitative Untersuchung im Vordergrund. Es wurde der Frage nachgegangen, ob sich zu den vorhandenen Lebensräumen die nach SSYMANK et al. (1998) dafür als typisch angesehen Käferarten finden lassen. Die Eignung dieser Arten wird diskutiert.

## 2. Methoden

61 Exkursionen mit koleopterologischen Zielen wurden durchgeführt. Ferner erbrachten Exkursionen mit anderen Schwerpunkten manch weitere koleopterologische Erkenntnis, wobei besonders die Lichtfänge der Lepidopteren und der Farbschäleneinsatz zum Hymenopterenfang hervorzuheben sind.

Zur Erfassung der Käferarten kamen die in der Regel bei koleopterologischen Exkursionen angewendeten Verfahren zum Einsatz: Untersuchung der niederen Vegetation mit dem Streifsack, Abklopfen von Gehölzen mit dem Klopfschirm, Lichtfang, Barberfallen, Entnahme von Gesiebeproben mittels Käfersieb sowie die gezielte Suche an Pflanzen und Strukturen nach bestimmten Arten per Hand.

Den Aufsammlungen folgten in üblicher Form Präparation, Etikettierung und Determination.

### 3. Ergebnisse

Die Nachweise der Käfer wurden vor allem auf Fläche 1 (Kartoffelsteigwiese), Fläche 2 (Kalktuffhang), Fläche 3 (Orchideenwiese), Fläche 4 (Köppchensee mit Altobstanlagen) und Fläche 5 (Osterquelle) erbracht. Auf Fläche 9 (Egidysteg) erfolgten zwei Begehungen mit Blick auf vorkommende Carabiden. Es wurden aber keine Carabiden registriert. Insgesamt wurden 731 Arten nachgewiesen (Tabelle 2) Unter ihnen befand sich ein Erstnachweis für die Region Berlin/Brandenburg: *Liodopria serricornis* (GYLLENHAL, 1813) (SCHÜLKE 2008, ESSER 2009).

#### 3.1. Anmerkungen zu den lebensraumtypischen Käferarten

Unter den erfassten Käferarten gelten neun Arten für die jeweils angeführten Lebensräume nach SSYMANK et al. (1998) als typisch (Tabelle 1).

Die Bezeichnung lebensraumtypisch bezieht sich hier auf Lebensräume, die gemäß der Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie unter besonderem Schutz stehen. Im Untersuchungsgebiet sind folgende Typen vertreten: Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (Code 3260), Pfeifengraswiesen (Code 6410), feuchte Hochstaudensäume (Code 6430), magere Flachland Mähwiesen (Code 6510), Kalktuffquellen (Code 7220), kalkreiche Niedermoore (7230), Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder (Code \*91E0).

Die einzige als lebensraumtypisch geltende Käferart der Kalktuffquellen, *Elmis latreillei* (BEDEL, 1878), kommt in Berlin/Brandenburg nach derzeitigem Kenntnisstand nicht vor, weshalb hier keine von SSYMANK et al. (1998) empfohlene Art herangezogen werden kann.

**Tabelle 1:** Nachgewiesene Käferarten, die nach SSYMANK et al. (1998) FFH-lebensraumtypische Arten darstellen (F - Fläche)

Käferart	FFH-Lebensraumtyp	F 1	F 2	F 3	F 7
<i>Agelastica alni</i>	*91E0			x	
<i>Dorytomus melanophthalmus</i>	*91E0	x			
<i>Elaphrus cupreus</i>	*91E0			x	
<i>Lochmaea capreae</i>	*91E0		x		
<i>Notiophilus palustris</i>	6510				x
<i>Oxyselaphus obscurus</i>	*91E0			x	
<i>Patrobis atrorufus</i>	*91E0		x	x	
<i>Pterostichus nigrita</i>	6410			x	x
<i>Pterostichus rhaeticus</i>	6410, 7230		x		

Die erfassten lebensraumtypischen Arten sind für die angegebenen Lebensraumtypen sicherlich als mehr oder minder charakteristisch zu bezeichnen. Allerdings sind diese Arten auch in einer Vielzahl ähnlicher Lebensräume anzutreffen, die im Falle der oben erwähnten neun Arten vor allem feuchtere Lebensräume sein müssen. Bei Arten wie *Agelastica alni* oder *Dorytomus melanophthalmus* ist der Toleranzbereich aller-

dings so groß, dass die Wirtspflanzen auch unter komplett abweichenden Standortbedingungen angenommen werden.

Damit ist zu erwarten (und konnte anderenorts auch schon beobachtet werden), dass bis zum Verschwinden der aufgeführten lebensraumtypischen Arten in bestimmten Lebensraumtypen die jeweiligen Flächen schon erheblich an Qualität eingebüßt haben können. Überspitzt könnte man behaupten, dass, solange es noch lebende Erlen am Standort gibt, auch *A. alni* dort weiter zu finden sein wird. Die Käferart toleriert Bebauung oder Verwüstungen (z. B. durch Wildschweine) im näheren Umfeld der Wirtsbäume in hohem Maße, während andere, auf bestimmte Strukturen in Bodentreu oder ähnliches angewiesene Arten schon längst verschwunden sind.

Es dürfte sicher schwierig sein, Arten zu finden, die typisch sind für Erlen-Eschenwälder und Weichholzaunen entlang von Fließgewässern (\*91E0), aber ähnliche Wälder ohne Bezug zu einem Fließgewässer meiden. Aber es dürften sich zumindest einige Arten finden lassen, die weit besser geeignet sind als *A. alni*, so z. B. die ebenfalls vorgesehene Laufkäferart *Blethisa multipunctata* (LINNÉ, 1758), die mit Erlen nicht in Verbindung steht, aber hohe Ansprüche an den Biotop stellt. Dass *B. multipunctata* nicht nachgewiesen wurde, deutet schon auf den Erhaltungszustand des betreffenden Biototyps hin. In vielen anderen Fällen hätte man es mit nur von Spezialisten sicher determinierbaren "Kleinkäfern" zu tun, die, obwohl oft viel geeigneter, deshalb sehr selten berücksichtigt werden.

Für Lebensraumtypen totholzbewohnende Käferarten zu wählen, die eine Vielzahl von Baumarten nutzen können und zudem sehr mobil sind, erscheint allenfalls dann ratsam, wenn die Qualität und Quantität des Totholzanteils in den Flächen dieses Lebensraumtyps beurteilt werden soll [im Falle von \*91E0 z. B. *Ampedus elegantulus* (SCHÖNHERR, 1817), *Leptura quadrifasciata* (LINNÉ, 1758)]. So konnte *L. quadrifasciata* auf der Fläche 4 nachgewiesen werden, doch der Lebensraumtyp \*91E0 ist dort nicht vertreten. Stattdessen weisen sieben der zehn Untersuchungsflächen den Lebensraumtyp auf, ohne dass *L. quadrifasciata* dort nachgewiesen werden konnte. *L. quadrifasciata* nutzt entsprechende Holzstrukturen in allen möglichen Biototypen und kann bei deren Mangel in kleinen Flächen wie den Untersuchungsflächen durchaus zeitweilig fehlen. Das Fehlen oder Vorhandensein der Art sagt über den Biototyp nichts aus, wohl aber den Vorrat von Biotopholz in bestimmten Zustandsformen.

Für die Seggenmoore und Seggenwiesen bieten sich beispielsweise statt dessen Arten wie *Actenicerus sjaelandicus* (MÜLLER, 1764) an, die sehr empfindlich auf Nutzungsänderungen reagieren (z. B. Wasserregime oder Mahd), vermutlich noch schneller und deutlicher als lebensraumtypischen Pflanzenarten, die noch einige Zeit unter ungünstigen Bedingungen ausdauern können. Es bieten sich auch eher Arten als Zeiger an, die nicht oligo- oder gar monophag an bestimmten Pflanzen leben, deren Anwesenheit sich deshalb oft viel unkomplizierter registrieren lässt - qualitativ und quantitativ.

Die Empfehlung geht daher dahin, zur besseren Beurteilung der Entwicklung des Tegeler Fließtales andere Käferarten zu wählen, an denen - neben bestimmten Pflanzen - zuverlässig Verbesserungen und Verschlechterungen einer zu definieren-

den gewünschten Standortsituation dokumentierbar wäre. Als in Frage kommende Arten seien hier *Actenicerus sjaelandicus*, *Oedemera croceicollis* oder *Rhinoncus henningsi* genannt, viele weitere sind denkbar (siehe Abschnitt 3.4.). Die Auswahl der Indikatorarten sollte sich unbedingt auf eine Auswertung der vorhandenen, umfangreichen Altdaten stützen. Zur Wirbellosenfauna des Tegeler Fließtales liegen eine Reihe von Untersuchungen vor, unter anderem Gutachten (SCHWARZ 1989, SUKOPP 1980), Dissertationen (PLATEN 1989), das NSG-Monitoring in den 1990er Jahren (KEGEL 1995) und andere. Mit der Berücksichtigung dieser Daten werden auch langfristige Entwicklungstendenzen der vorgeschlagenen oder weiteren Arten darstellbar.

### 3.2. Gesamtliste der im Tegeler Fließtal nachgewiesenen Käferarten

**Tabelle 2:** Liste der auf den einzelnen Teilflächen nachgewiesenen Käferarten; von Fläche F 9 liegen keine Nachweise vor

#### Abkürzungen

RL BE - Rote Liste Berlin (BAYER & WINKELMANN 2005, BÜCHE & MÖLLER 2005, HENDRICH 2005, KIELHORN 2005, KORGE 2005)

RL BB - Rote Liste Brandenburg (BEHNE 1992, BRAASCH et al. 2000, HEINIG 1992, LIEBENOW 1992a & b, SCHEFFLER et al. 1999, SCHÜLKE et al. 1992, SCHULZE 1992, WEIDLICH 1992a & b)

Gefährdungsgrade:

0 ausgestorben oder verschollen

1 vom Aussterben bedroht

2 stark gefährdet

3 gefährdet

4 potenziell gefährdet

G Gefährdung anzunehmen, aber Status unbekannt

/ in der Roten Liste nicht bearbeitet bzw. keine Rote Liste vorhanden

D Daten defizitär

V Vorwarnstufe

R extrem selten

- ohne Gefährdung

k keine Einstufung

F - Fläche (Erläuterung der Untersuchungsflächen siehe Einleitung des Sonderheftes ZISKA 2011)

**Fett** gedruckte Artnamen verweisen auf einen Kommentar zu der betreffenden Art unter 3.4.

Familie/Unterfamilie/Art	RL BE	RL BB	2005	2006	2007	2008	F 1	F 2	F 3	F 4	F 5	F 6	F 7	F 8	F 10
<b>Carabidae - Laufkäfer</b>															
1. <i>Acupalpus dubius</i> SCHILSKY, 1888	-	-			x				x						
2. <i>Acupalpus flavicollis</i> (STURM, 1825)	-	-			x				x						
3. <i>Acupalpus parvulus</i> (STURM, 1825)	-	-			x				x						
4. <i>Agonum emarginatum</i> (GYLLENHAL, 1827)	-	-		x	x			x				x			
5. <i>Agonum fuliginosum</i> (PANZER, 1809)	-	-		x	x					x			x		
6. <i>Agonum micans</i> (NICOLAI, 1822)	-	-			x								x		
7. <i>Agonum thoreyi</i> DEJEAN, 1822	-	-		x						x					

<b>Familie/Unterfamilie/Art</b>	<b>RL BE</b>	<b>RL BB</b>	<b>2005</b>	<b>2006</b>	<b>2007</b>	<b>2008</b>	<b>F 1</b>	<b>F 2</b>	<b>F 3</b>	<b>F 4</b>	<b>F 5</b>	<b>F 6</b>	<b>F 7</b>	<b>F 8</b>	<b>F 10</b>
8. <i>Agonum viduum</i> (PANZER, 1797)	-	-			x				x						
9. <i>Amara aenea</i> (DE GEER, 1774)	-	-		x						x					
10. <i>Amara anthobia</i> A. & J.B.VILLA, 1833	-	-		x						x					
11. <i>Amara apricaria</i> (PAYKULL, 1790)	-	-		x						x					
12. <i>Amara aulica</i> (PANZER, 1797)	-	-		x	x					x					
13. <i>Amara bifrons</i> (GYLLENHAL, 1810)	-	-		x	x					x					
14. <i>Amara communis</i> (PANZER, 1797)	-	-		x						x					
15. <i>Amara convexior</i> STEPHENS, 1828	-	-		x						x					
16. <i>Amara equestris</i> (DUFTSCHMID, 1812)	-	-		x	x					x					
17. <i>Amara familiaris</i> (DUFTSCHMID, 1812)	-	-		x						x					
18. <i>Amara fulva</i> (O.F. MÜLLER, 1776)	-	-		x						x					
19. <i>Amara fusca</i> DEJEAN, 1828	-	-		x						x					
20. <i>Amara ingenua</i> (DUFTSCHMID, 1812)	-	-		x						x					
21. <i>Amara majuscula</i> (CHAUDOIR, 1850)	-	-		x						x					
22. <i>Amara municipalis</i> (DUFTSCHMID, 1812)	-	-		x						x					
23. <i>Amara ovata</i> (FABRICIUS, 1792)	-	-		x						x					
24. <i>Amara plebeja</i> (GYLLENHAL, 1810)	-	-		x	x					x					
25. <i>Amara similata</i> (GYLLENHAL, 1810)	-	-		x	x					x					
26. <i>Anisodactylus binotatus</i> (FABRICIUS, 1787)	-	-		x	x			x	x	x			x		
27. <i>Anthracus consputus</i> (DUFTSCHMID, 1812)	-	-	x												x
28. <i>Asaphidion flavipes</i> (LINNÉ, 1761)	-	-		x							x				
29. <i>Badister bullatus</i> (SCHRANK, 1791)	-	-		x						x					
30. <i>Badister lacertosus</i> STURM, 1815	-	-			x			x							

Familie/Unterfamilie/Art	RL BE	RL BB	2005	2006	2007	2008	F 1	F 2	F 3	F 4	F 5	F 6	F 7	F 8	F 10
31. <i>Badister peltatus</i> (PANZER, 1797)	3	-	x					x							
32. <i>Badister sodalis</i> (DUFTSCHMID, 1812)	-	-			x				x				x		
33. <i>Bembidion assimile</i> GYLLENHAL, 1810	-	-		x	x				x	x					
34. <i>Bembidion doris</i> (PANZER, 1797)	-	-				x		x							
35. <i>Bembidion lampros</i> (HERBST, 1784)	-	-		x						x					
36. <i>Bembidion mannerheimii</i> SAHLBERG, 1827	-	-			x				x						
37. <i>Bembidion neresheimeri</i> J. MÜLLER, 1930	D	-		x	x				x				x		
38. <i>Bembidion obliquum</i> STURM, 1825	-	-		x						x					
39. <i>Bembidion properans</i> (STEPHENS, 1828)	-	-			x				x						
<b>40. <i>Bembidion punctulatum</i> DRAPIEZ, 1820</b>	0	1		x						x					
41. <i>Bembidion pygmeum</i> (FABRICIUS, 1792)	-	-		x	x					x					
42. <i>Bembidion tetracolum</i> SAY, 1823	-	-			x				x						
43. <i>Blemus discus</i> (FABRICIUS, 1792)	3	-		x						x					
44. <i>Bradycellus caucasicus</i> CHAUDOIR, 1846	-	3			x										
45. <i>Bradycellus csikii</i> LACZO, 1912	-	-		x						x					
46. <i>Bradycellus harpalinus</i> (SERVILLE, 1821)	-	-				x			x						
47. <i>Broscus cephalotes</i> (LINNÉ, 1758)	-	-		x						x					
48. <i>Calathus ambiguus</i> (PAYKULL, 1790)	-	-		x						x					
49. <i>Calathus cinctus</i> MOTSCHULSKY, 1850	-	-		x						x					
50. <i>Calathus erratus</i> (C.R.SAHLBERG, 1827)	-	-		x	x					x					
51. <i>Calathus fuscipes</i> (GOEZE, 1777)	-	-		x	x					x					

Familie/Unterfamilie/Art	RL BE	RL BB	2005	2006	2007	2008	F 1	F 2	F 3	F 4	F 5	F 6	F 7	F 8	F 10
52. <i>Calathus melanocephalus</i> (LINNÉ, 1758)	-	-		x						x	x				
53. <i>Calodromius spilotus</i> (ILLIGER, 1798)	-	-			x					x					
54. <i>Carabus granulatus</i> LINNÉ, 1758	-	-		x	x				x	x					
55. <i>Carabus nemoralis</i> MÜLLER, 1764	-	-				x		x							
56. <i>Chlaenius nigricornis</i> (FABRICIUS, 1787)	-	-			x				x						
<b>57. <i>Chlaenius tristis</i> (SCHALLER, 1783)</b>	1	3			x			x							
58. <i>Clivina fossor</i> (LINNÉ, 1758)	-	-		x									x		
59. <i>Demetrias monostigma</i> SAMOUELLE, 1819	-	-			x				x						
60. <i>Dromius quadrimaculatus</i> (LINNÉ, 1758)	-	-			x								x		
<b>61. <i>Dyschirius angustatus</i> (AHRENS, 1830)</b>	2	R		x	x					x					
62. <i>Dyschirius globosus</i> (HERBST, 1783)	-	-			x				x						
63. <i>Dyschirius tristis</i> STEPHENS, 1827	-	-				x		x							
64. <i>Elaphrus cupreus</i> DUFTSCHMID, 1812	-	-			x				x						
65. <i>Harpalus affinis</i> (SCHRANK, 1781)	-	-		x	x					x					
66. <i>Harpalus anxius</i> (DUFTSCHMID, 1812)	-	-		x	x					x					
67. <i>Harpalus autumnalis</i> (DUFTSCHMID, 1812)	-	-		x	x					x					
<b>68. <i>Harpalus calceatus</i> (DUFTSCHMID, 1812)</b>	2	-		x						x					
69. <i>Harpalus froelichi</i> STURM, 1818	-	-		x							x				
70. <i>Harpalus griseus</i> (PANZER, 1796)	-	-		x						x					
71. <i>Harpalus latus</i> (LINNÉ, 1758)	-	-		x						x					
72. <i>Harpalus luteicornis</i> (DUFTSCHMID, 1812)	-	-		x						x					
<b>73. <i>Harpalus melancholicus</i> DEJEAN, 1829</b>	1	-			x					x					

<b>Familie/Unterfamilie/Art</b>	<b>RL BE</b>	<b>RL BB</b>	<b>2005</b>	<b>2006</b>	<b>2007</b>	<b>2008</b>	<b>F 1</b>	<b>F 2</b>	<b>F 3</b>	<b>F 4</b>	<b>F 5</b>	<b>F 6</b>	<b>F 7</b>	<b>F 8</b>	<b>F 10</b>
74. <i>Harpalus pumilus</i> (STURM, 1818)	-	-		x						x					
75. <i>Harpalus rubripes</i> (DUFTSCHMID, 1812)	-	-		x	x					x					
76. <i>Harpalus rufipalpis</i> STURM, 1818	-	-		x						x					
77. <i>Harpalus rufipes</i> (DE GEER, 1774)	-	-		x	x					x					
78. <i>Harpalus serripes</i> (QUENSEL in SCHÖNHERR, 1806)	-	-		x	x					x					
79. <i>Harpalus smaragdinus</i> (DUFTSCHMID, 1812)	-	-		x	x					x					
80. <i>Harpalus tardus</i> (PANZER, 1797)	-	-		x	x					x					
81. <i>Harpalus xanthopus</i> (GEMMINGER & HAROLD, 1856)	-	-			x					x					
82. <i>Leistus ferrugineus</i> (LINNÉ, 1758)	-	-			x				x						
83. <i>Leistus rufomarginatus</i> (DUFTSCHMID, 1812)	-	-			x				x						
84. <i>Leistus terminatus</i> (HELLWEG in PANZER, 1793)	-	-		x						x					
85. <i>Licinus depressus</i> (PAYKULL, 1790)	-	-		x						x					
86. <i>Limodromus assimilis</i> (PAYKULL, 1790)	-	-			x								x		
87. <i>Loricera pilicornis</i> (FABRICIUS, 1795)	-	-		x	x				x	x			x		
88. <i>Masoreus wetterhallii</i> (GYLLENHAL, 1813)	-	-		x						x					
89. <i>Microlestes minutulus</i> (GOEZE, 1777)	-	-		x	x					x					
90. <i>Nebria brevicollis</i> (FABRICIUS, 1792)	-	-		x	x				x	x	x				
91. <i>Notiophilus aquaticus</i> (LINNÉ, 1758)	-	-		x						x			x		
92. <i>Notiophilus biguttatus</i> (FABRICIUS, 1779)	-	-			x				x						
93. <i>Notiophilus palustris</i> (DUFTSCHMID, 1812)	-	-		x						x			x		
94. <i>Odacantha melanura</i> (LINNÉ, 1767)	-	-				x	x	x							
95. <i>Oodes helopioides</i> (FABRICIUS, 1792)	-	-			x								x		



Familie/Unterfamilie/Art	RL BE	RL BB	2005	2006	2007	2008	F 1	F 2	F 3	F 4	F 5	F 6	F 7	F 8	F 10
96. <i>Ophonus puncticeps</i> STEPHENS, 1828	-	-		x	x					x					
97. <i>Ophonus rufibarbis</i> (FABRICIUS, 1792)	-	-		x						x					
98. <i>Oxyselaphus obscurus</i> (HERBST, 1784)	-	-			x				x						
99. <i>Panageus bipustulatus</i> (FABRICIUS, 1775)	-	-		x						x					
100. <i>Panageus cruxmajor</i> (LINNÉ, 1758)	-	-		x	x				x					x	
101. <i>Paradromius linearis</i> (OLIVIER, 1795)	-	-		x	x	x				x	x				
102. <i>Patrobis atrorufus</i> (STROEM, 1768)	-	-			x			x	x		x				
103. <i>Philorhizus melanocephalus</i> (DEJEAN, 1825)	-	-		x	x				x	x					
104. <i>Philorhizus sigma</i> (P. ROSSI, 1790)	-	-		x										x	
105. <i>Poecilus cupreus</i> (LINNÉ, 1758)	-	-				x									
106. <i>Poecilus lepidus</i> (LESKE, 1785)	-	-		x						x					
107. <i>Poecilus versicolor</i> (STURM, 1824)	-	-		x	x					x					
108. <i>Pterostichus anthracinus</i> (ILLIGER, 1798)	-	-			x			x	x						
<b>109. <i>Pterostichus aterrimus</i></b> <b>(HERBST, 1784)</b>	2	2			x			x							
110. <i>Pterostichus diligens</i> (STURM, 1824)	-	-		x	x				x	x	x				
111. <i>Pterostichus melanarius</i> (ILLIGER, 1798)	-	-		x	x				x						
112. <i>Pterostichus minor</i> (GYLLENHAL, 1827)	-	-		x	x					x				x	
113. <i>Pterostichus niger</i> (SCHALLER, 1783)	-	-		x	x			x	x						
114. <i>Pterostichus nigrita</i> (PAYKULL, 1790)	-	-		x					x	x				x	
115. <i>Pterostichus oblongopunctatus</i> (FABRICIUS, 1787)	-	-			x									x	
116. <i>Pterostichus rhaeticus</i> HEER, 1837	-	-			x			x							

Familie/Unterfamilie/Art	RL BE	RL BB	2005	2006	2007	2008	F 1	F 2	F 3	F 4	F 5	F 6	F 7	F 8	F 10
117. <i>Pterostichus strenuus</i> (PANZER, 1797)	-	-		x	x				x	x			x		
118. <i>Pterostichus vernalis</i> (PANZER, 1796)	-	-			x				x						
119. <i>Stenolophus mixtus</i> (HERBST, 1784)	-	-			x					x					
120. <i>Stenolophus teutonus</i> (SCHRANK, 1781)	-	-			x				x						
121. <i>Stomis pumicatus</i> (PANZER, 1796)	-	-	x												x
122. <i>Syntomus foveatus</i> (GEOFFROY, 1785)	-	-		x	x					x					
123. <i>Syntomus truncatellus</i> (LINNÉ, 1761)	-	-		x	x					x					
124. <i>Synuchus vivalis</i> (ILLIGER, 1781)	-	-		x						x					
125. <i>Tachyta nana</i> (GYLLENHAL, 1810)	-	-		x							x				
126. <i>Trechus obtusus</i> ERICHSON, 1837	-	-		x						x					
127. <i>Trichocellus placidus</i> (GYLLENHAL, 1827)	-	-			x		x								
<b>128. <i>Zabrus tenebrioides</i></b> <b>(GOEZE, 1777)</b>	1	-		x						x					
<b>Hydrophilidae - Wasserkäfer</b>															
129. <i>Anacaena limbata</i> (FABRICIUS, 1792)	-	-		x						x					
130. <i>Anacaena lutescens</i> (STEPHENS, 1829)	-	-			x			x							
131. <i>Cercyon ustulatus</i> (PREYSSLER, 1790)	/	/			x			x							
132. <i>Coelostoma orbiculare</i> (FABRICIUS, 1775)	-	-		x	x			x		x					
133. <i>Enochrus fuscipennis</i> THOMSON, 1884	D	D			x								x		
134. <i>Helophorus nubilus</i> FABRICIUS, 1775	-	-		x	x			x		x					
<b>Histeridae - Stutzkäfer</b>															
135. <i>Dendrophilus pygmaeus</i> (LINNÉ, 1758)	-	/				x			x						
136. <i>Onthophilus striatus</i> (MÜLLER, 1776)	-	/		x						x					
137. <i>Paromalus flavicornis</i> (HERBST, 1792)	-	/				x		x							
138. <i>Plegaderus caesus</i> (HERBST, 1792)	-	/			x				x						

Familie/Unterfamilie/Art	RL BE	RL BB	2005	2006	2007	2008	F 1	F 2	F 3	F 4	F 5	F 6	F 7	F 8	F 10
139. <i>Plegaderus dissectus</i> ERICHSON, 1839	-	/			x				x						
<b>Silphidae - Aaskäfer</b>															
140. <i>Nicrophorus vespilloides</i> HERBST, 1783	/	--			x			x							
141. <i>Oecioptoma thoracica</i> (LINNÉ, 1758)	/	-	x						x						
142. <i>Phosphuga atrata</i> (LINNÉ, 1758)	/	-			x			x							
<b>Cholevidae - Nestkäfer</b>															
143. <i>Catops fuliginosus</i> ERICHSON, 1837	/	/	x							x					
144. <i>Catops fuscus</i> (PANZER, 1794)	/	/	x												
145. <i>Catops nigricans</i> (SPENCE, 1815)	/	/	x							x					
146. <i>Catops picipes</i> (FABRICIUS, 1792)	/	/	x							x					x
147. <i>Nargus velox</i> (SPENCE, 1815)	/	/	x							x	x	x			
148. <i>Nargus wilkinii</i> (SPENCE, 1815)	/	/			x			x							
<b>Leioiidae - Trüffelkäfer</b>															
149. <i>Agathidium atrum</i> (PAYKULL, 1798)	/	/		x	x				x				x		x
150. <i>Agathidium laevigatum</i> (ERICHSON, 1845)	/	/	x	x	x					x	x				
151. <i>Agathidium varians</i> (BECK, 1817)	/	/		x	x					x			x		
152. <i>Amphicyllis globus</i> (FABRICIUS, 1792)	/	/	x							x					
153. <i>Liodopria serricornis</i> (GYLLENHAL, 1813)	/	/			x								x		
<b>Scydmaenidae - Ameisenkäfer</b>															
154. <i>Euconnus hirticollis</i> (ILLIGER, 1798)	/	/				x		x							
155. <i>Neuraphes elongatulus</i> (MÜLLER & KUNZE, 1822)	/	/			x	x		x							
156. <i>Scydmorephes helvolus</i> (SCHAUM, 1844)	/	/				x		x							

Familie/Unterfamilie/Art	RL BE	RL BB	2005	2006	2007	2008	F 1	F 2	F 3	F 4	F 5	F 6	F 7	F 8	F 10
157. <i>Stenichnus collaris</i> (MÜLLER & KUNZE, 1822)	/	/	x			x		x		x					x
158. <i>Stenichnus godarti</i> (LATREILLE, 1806)	/	/			x				x						
159. <i>Stenichnus scutellaris</i> (MÜLLER & KUNZE, 1822)	/	/	x		x	x		x	x	x					
<b>Staphylinidae - Kurzflügelkäfer</b>															
<b>Proteininae</b>															
160. <i>Megarathrus denticollis</i> (BECK, 1817)	-	-		x									x		
161. <i>Metopsia similis</i> ZERCHE, 1998	-	4	x		x		x			x					
162. <i>Proteinus laevigatus</i> HOCHHUTH, 1872	-	-		x					x						
<b>Pselaphinae</b>															
163. <i>Brachygluta fossulata</i> (REICHENBACH, 1816)	-	-	x	x	x			x	x		x		x		
164. <i>Bryaxis bulbifer</i> (REICHENBACH, 1816)	-	-	x	x	x	x		x					x		x
165. <i>Bryaxis puncticollis</i> (DENNY, 1825)	D	-		x	x	x		x	x				x		
166. <i>Bythinus burrellii</i> DENNY, 1825	-	-		x					x				x		
167. <i>Euplectus nanus</i> (REICHENBACH, 1816)	-	-			x	x		x	x						
168. <i>Euplectus piceus</i> MOTSCHULSKY, 1835	-	-			x			x							
169. <i>Euplectus punctatus</i> MULSANT & REY, 1861	-	-		x				x	x						
170. <i>Fagniezia impressa</i> (PANZER, 1803)	-	-			x			x							
171. <i>Pselaphus heisei</i> HERBST, 1792	-	-			x			x	x						
172. <i>Reichenbachia juncorum</i> LEACH, 1817	-	-			x			x							
173. <i>Rybaxis longicornis</i> (REICHENBACH, 1817)	-	-		x	x			x	x				x		
174. <i>Tyrus mucronatus</i> (PANZER, 1805)	-	-		x	x			x					x		
<b>Omalinae</b>															
175. <i>Anthobium atrocephalum</i> (GYLLENHAL, 1827)	-	-	x	x	x				x	x	x		x		x

Familie/Unterfamilie/Art	RL BE	RL BB	2005	2006	2007	2008	F 1	F 2	F 3	F 4	F 5	F 6	F 7	F 8	F 10
176. <i>Anthobium unicolor</i> (MARSHAM, 1802)	-	-		x	x		x		x	x			x		
177. <i>Dropephylla ioptera</i> (STEPHENS, 1834)	-	-		x						x					
178. <i>Lesteva longolytrata</i> (GOEZE, 1777)	-	-	x												x
179. <i>Olophrum fuscum</i> (GRAVENHORST, 1806)	-	-		x		x			x	x			x		
180. <i>Omalium caesum</i> GRAVENHORST, 1806	-	-	x	x					x	x					
181. <i>Omalium rivulare</i> (PAYKULL, 1789)	-	-		x	x				x				x		
<b>Scaphidiinae</b>	-														
182. <i>Scaphidium quadrimaculatum</i> OLIVIER, 1790	-	-		x							x				
183. <i>Scaphisoma agaricinum</i> (LINNÉ, 1758)	-	-		x	x					x			x		x
184. <i>Scaphisoma assimile</i> ERICHSON, 1845	-	-		x	x					x			x		
<b>Oxytelinae</b>	-														
185. <i>Anotylus rugosus</i> (FABRICIUS, 1775)	-	-		x	x		x		x	x	x		x		
<b>186. Bledius erraticus</b> ERICHSON, 1839	-	2		x	x					x					
187. <i>Carpelimus bilineatus</i> STEPHENS, 1834	-	-		x			x								
188. <i>Carpelimus elongatulus</i> (ERICHSON, 1839)	-	-		x							x		x		
<b>189. Oxytelus fulvipes</b> ERICHSON, 1839	3	0		x									x		
<b>Steninae</b>	-														
190. <i>Stenus argus</i> GRAVENHORST, 1806	-	-	x												x
191. <i>Stenus aterrimus</i> ERICHSON, 1839	-	3				x			x						
192. <i>Stenus bimaculatus</i> GYLLENHAL, 1810	-	-		x	x	x	x	x			x		x		
193. <i>Stenus boops</i> LJUNGH, 1810	-	-	x												x
194. <i>Stenus brunnipes</i> STEPHENS, 1833		-			x		x		x						
195. <i>Stenus cicindeloides</i> (SCHALLER, 1783)	-	-		x					x				x	x	



<b>Familie/Unterfamilie/Art</b>	<b>RL BE</b>	<b>RL BB</b>	<b>2005</b>	<b>2006</b>	<b>2007</b>	<b>2008</b>	<b>F 1</b>	<b>F 2</b>	<b>F 3</b>	<b>F 4</b>	<b>F 5</b>	<b>F 6</b>	<b>F 7</b>	<b>F 8</b>	<b>F 10</b>
217. <i>Lathrobium impressum</i> HEER, 1841	-	-		x									x		
218. <i>Lathrobium longulum</i> GRAVENHORST, 1802	-	-	x	x								x		x	x
219. <i>Lithocharis nigriceps</i> KRAATZ, 1859	-	-		x	x				x				x		
220. <i>Ochthephilum fracticorne</i> (PAYKULL, 1800)	-	-		x									x		
221. <i>Paederus riparius</i> (LINNÉ, 1758)	-	-	x	x	x		x		x				x		
222. <i>Rugilus erichsoni</i> (FAUVEL, 1867)	-	-		x	x				x				x		
223. <i>Rugilus orbiculatus</i> (PAYKULL, 1789)	-	-			x								x		
224. <i>Rugilus rufipes</i> (GERMAR, 1836)	-	-	x							x					x
225. <i>Scopaeus laevigatus</i> (GYLLENHAL, 1827)	-	-		x					x						
226. <i>Sunius bicolor</i> (OLIVIER, 1795)	3	3		x	x				x	x					
227. <i>Sunius melanocephalus</i> (FABRICIUS, 1792)	-	-			x					x					
<b>Staphylininae</b>															
228. <i>Bisnius fimetarius</i> (GRAVENHORST, 1802)	-	-	x		x	x		x						x	x
229. <i>Erichsonius cinerascens</i> (GRAVENHORST, 1802)	-	-		x	x									x	
230. <i>Gabrius appendiculatus</i> SHARP, 1910	-	-		x					x						
231. <i>Gabrius breviventer</i> (SPERK, 1835)	-	-	x												x
232. <i>Gabrius osseticus</i> (KOLENATI, 1846)	-	-	x	x	x				x	x					
233. <i>Gabrius splendidulus</i> (GRAVENHORST, 1802)	-	-		x	x					x				x	x
234. <i>Gabrius subnigritulus</i> (REITTER, 1909)	-	-	x												x
235. <i>Gabrius trossulus</i> (NORDMANN, 1837)	-	-	x	x										x	x
236. <i>Gyrophypnus angustatus</i> STEPHENS, 1833	-	-	x	x	x					x	x			x	x

<b>Familie/Unterfamilie/Art</b>	<b>RL BE</b>	<b>RL BB</b>	<b>2005</b>	<b>2006</b>	<b>2007</b>	<b>2008</b>	<b>F 1</b>	<b>F 2</b>	<b>F 3</b>	<b>F 4</b>	<b>F 5</b>	<b>F 6</b>	<b>F 7</b>	<b>F 8</b>	<b>F 10</b>
237. <i>Gyrohypnus fracticornis</i> (MÜLLER, 1776)	-	-	x		x								x		x
238. <i>Heterothops dissimilis</i> (GRAVENHORST, 1802)	-	-	x	x	x				x	x			x		x
239. <i>Ocypus brunnipes</i> (FABRICIUS, 1781)	-	-		x		x		x		x					
240. <i>Ocypus melanarius</i> (HEER, 1839)	-	-		x						x					
241. <i>Ocypus olens</i> (MÜLLER, 1764)	-	-		x						x					
242. <i>Ocypus ophthalmicus</i> (SCOPOLI, 1763)	-	-		x	x					x					
243. <i>Othius punctulatus</i> (GOEZE, 1777)	-	-		x	x						x				x
244. <i>Othius subuliformis</i> STEPHENS, 1833	-	-		x					x						
245. <i>Philonthus albipes</i> (GRAVENHORST, 1802)	3	-		x							x				
246. <i>Philonthus carbonarius</i> (GRAVENHORST, 1810)	-	-		x						x					
247. <i>Philonthus decorus</i> (GRAVENHORST, 1802)	-	-	x	x	x					x	x		x		x
248. <i>Philonthus fumarius</i> (GRAVENHORST, 1801)	-	-	x	x	x				x	x			x		x
249. <i>Philonthus laminatus</i> (CREUTZER, 1799)	-	-		x					x						
250. <i>Philonthus lepidus</i> (GRAVENHORST, 1802)	-	4		x						x					
251. <i>Philonthus parvicornis</i> (GRAVENHORST, 1802)	-	-		x							x				
252. <i>Philonthus quisquiliarius</i> (GYLLENHAL, 1810)	-	-		x						x					
253. <i>Platydracus stercorarius</i> (OLIVIER, 1795)	-	-		x						x					
254. <i>Quedius fuliginosus</i> (GRAVENHORST, 1802)	-	-		x	x								x		
255. <i>Quedius molochinus</i> (GRAVENHORST, 1806)	-	-		x						x					
256. <i>Quedius scitus</i> (GRAVENHORST, 1806)	3	4			x	x		x		x					
257. <i>Staphylinus erythropterus</i> LINNÉ, 1758	-	-		x	x					x					x



Familie/Unterfamilie/Art	RL BE	RL BB	2005	2006	2007	2008	F 1	F 2	F 3	F 4	F 5	F 6	F 7	F 8	F 10
258. <i>Xantholinus elegans</i> (OLIVIER, 1795)	-	2		x						x					
259. <i>Xantholinus linearis</i> (OLIVIER, 1795)	-	-	x	x	x					x					x
260. <i>Xantholinus longiventris</i> HEER, 1839	-	-			x					x					
<b>Habrocerinae</b>															
261. <i>Habrocerus capillaricornis</i> (GRAVENHORST, 1806)	-	-		x	x	x		x	x	x	x		x		x
<b>Tachyporinae</b>															
262. <i>Bolitobius cingulatus</i> MANNERHEIM, 1830	-	-			x			x							
263. <i>Ischnosoma longicorne</i> (MÄKLIN, 1847)	3	-		x									x		
264. <i>Ischnosoma splendidum</i> (GRAVENHORST, 1806)	-	-	x	x	x		x						x		x
265. <i>Lordithon trinotatus</i> (ERICHSON, 1839)	-	-			x								x		
266. <i>Mycetoporus eppelsheimianus</i> FAGEL, 1968	-	-		x									x		
267. <i>Sepedophilus bipunctatus</i> (GRAVENHORST, 1802)	-	-	x	x	x								x		x
268. <i>Sepedophilus immaculatus</i> (STEPHENS, 1832)	-	-		x					x				x		
269. <i>Sepedophilus marshami</i> (STEPHENS, 1832)	-	-	x		x					x	x				
270. <i>Sepedophilus obtusus</i> (LUZE, 1902)	-	-		x					x						
271. <i>Sepedophilus pedicularius</i> (GRAVENHORST, 1802)	-	-	x	x	x		x		x	x					
272. <i>Sepedophilus testaceus</i> (FABRICIUS, 1793)	-	-		x	x			x	x				x		
273. <i>Tachinus corticinus</i> GRAVENHORST, 1802	-	-			x		x			x					
274. <i>Tachinus fimetarius</i> GRAVENHORST, 1802	-	-	x	x					x						
275. <i>Tachinus laticollis</i> GRAVENHORST, 1802	-	-	x		x								x		x

<b>Familie/Unterfamilie/Art</b>	<b>RL BE</b>	<b>RL BB</b>	<b>2005</b>	<b>2006</b>	<b>2007</b>	<b>2008</b>	<b>F 1</b>	<b>F 2</b>	<b>F 3</b>	<b>F 4</b>	<b>F 5</b>	<b>F 6</b>	<b>F 7</b>	<b>F 8</b>	<b>F 10</b>
276. <i>Tachinus marginellus</i> (FABRICIUS, 1781)	-	-		x	x		x				x		x		
277. <i>Tachinus rufipes</i> (LINNÉ, 1758)	-	-	x	x	x	x		x	x				x		x
278. <i>Tachyporus abdominalis</i> (FABRICIUS, 1781)	-	-	x		x										x
279. <i>Tachyporus atriceps</i> STEPHENS, 1832	-	-		x	x				x				x		
280. <i>Tachyporus chrysomelinus</i> (LINNÉ, 1758)	-	-		x	x					x			x		
281. <i>Tachyporus constricta</i> (ERICHSON, 1837)	-	-	x												x
282. <i>Tachyporus dispar</i> (PAYKULL, 1789)	-	-		x					x				x		
283. <i>Tachyporus hypnorum</i> (FABRICIUS, 1775)	-	-	x	x	x	x	x		x	x	x		x	x	x
284. <i>Tachyporus nitidulus</i> (FABRICIUS, 1781)	-	-			x						x				
285. <i>Tachyporus obtusus</i> (LINNÉ, 1767)	-	-	x	x		x	x						x	x	
<b>286. <i>Tachyporus pallidus</i></b> <b>SHARP, 1781</b>	-	1		x									x		
287. <i>Tachyporus pusillus</i> GRAVENHORST, 1806	-	-		x		x			x		x				
288. <i>Tachyporus solutus</i> ERICHSON, 1839	-	-	x							x					
289. <i>Tachyporus transversalis</i> GRAVENHORST, 1806	-	-		x									x	x	
<b><i>Aleocharinae</i></b>															
290. <i>Acrotona exigua</i> (ERICHSON, 1837)	D	-		x										x	
291. <i>Acrotona muscorum</i> (BRISOUT, 1860)	3	2			x									x	
292. <i>Acrotona obfuscata</i> (GRAVENHORST, 1802)	3	3		x					x		x			x	
293. <i>Acrotona pseudotenera</i> (CAMERON, 1933)	-	-			x									x	
294. <i>Acrotona sylvicola</i> (KRAATZ, 1856)	-	-	x		x									x	x
295. <i>Aleochara bilineata</i> GYLLENHAL, 1810	-	-			x		x								
296. <i>Aleochara brevipennis</i> GRAVENHORST, 1806	-	-	x	x						x	x				

Familie/Unterfamilie/Art	RL BE	RL BB	2005	2006	2007	2008	F 1	F 2	F 3	F 4	F 5	F 6	F 7	F 8	F 10
297. <i>Aloconota languida</i> (ERICHSON, 1837)	3	2	x												x
298. <i>Amischa analis</i> (GRAVENHORST, 1802)	-	-		x	x					x			x		x
<b>299. <i>Atheta cauta</i></b> <b>(ERICHSON, 1837)</b>	2	1		x					x		x				
300. <i>Atheta celata</i> (ERICHSON, 1837)	-	-			x								x		
301. <i>Atheta crassicornis</i> (FABRICIUS, 1793)	-	-	x							x					
302. <i>Atheta fungi</i> (GRAVENHORST, 1806)	-	-	x	x	x		x		x	x	x	x	x	x	x
303. <i>Atheta graminicola</i> (GRAVENHORST, 1806)	-	-		x	x				x	x					
304. <i>Atheta laticollis</i> (STEPHENS, 1832)	-	-		x					x						
305. <i>Atheta longicornis</i> (GRAVENHORST, 1802)	-	-			x								x		
306. <i>Atheta nigra</i> (KRAATZ, 1856)	-	-			x					x					
307. <i>Atheta sodalis</i> (ERICHSON, 1837)	-	-			x					x			x		
<b>308. <i>Atheta vilis</i></b> <b>(ERICHSON, 1837)</b>	3	1	x		x										x
309. <i>Callicerus obscurus</i> GRAVENHORST, 1802	-	3		x							x		x		
310. <i>Calodera riparia</i> ERICHSON, 1837	V	-	x												x
311. <i>Cordalia obscura</i> (GRAVENHORST, 1802)	-	-	x	x	x								x		x
312. <i>Cypha longicornis</i> (PAYKULL, 1800)	-	-	x	x	x	x		x	x	x				x	x
313. <i>Dexiogyia corticina</i> (ERICHSON, 1837)	-	-		x									x		
314. <i>Dinaraea aequata</i> (ERICHSON, 1837)	-	-		x									x		
315. <i>Dinarda maerkelii</i> KIESENWETTER, 1843	-	4			x				x						
316. <i>Drusilla canaliculata</i> (FABRICIUS, 1787)	-	-	x	x	x				x	x			x		
<b>317. <i>Encephalus complicans</i></b> <b>STEPHENS, 1832</b>	2	3				x				x					
318. <i>Falagria caesa</i> ERICHSON, 1837	-	-	x							x		x			x
319. <i>Falagria sulcatula</i> (GRAVENHORST, 1806)	-	-	x	x	x		x		x	x			x		x

Familie/Unterfamilie/Art	RL BE	RL BB	2005	2006	2007	2008	F 1	F 2	F 3	F 4	F 5	F 6	F 7	F 8	F 10
<b>320. <i>Falagrioma thoracica</i></b> (STEPHENS, 1833)	-	2			x					x					
321. <i>Geostiba circellaris</i> (GRAVENHORST, 1806)	-	-	x	x	x				x	x			x	x	x
322. <i>Hygronoma dimidiata</i> (GRAVENHORST, 1806)	-	-		x	x				x				x	x	
323. <i>Leptusa fumida</i> (ERICHSON, 1839)	-	-		x									x		
324. <i>Liogluta alpestris</i> (HEER, 1839)	-	-	x		x					x	x		x		
325. <i>Liogluta microptera</i> (THOMSON, 1867)	-	-		x									x		
326. <i>Lyprocorrhe anceps</i> (ERICHSON, 1837)	-	-		x	x	x			x						
327. <i>Meotica exilis</i> (GRAVENHORST, 1806)	D	-	x	x									x		x
328. <i>Myllaena brevicornis</i> (MATTHEWS, 1838)	-	-		x							x				
329. <i>Myllaena infuscata</i> KRAATZ, 1853	-	4		x							x		x		
330. <i>Myllaena minuta</i> (GRAVENHORST, 1806)	-	-		x									x	x	
<b>331. <i>Myrmecocephalus concinnus</i></b> (ERICHSON, 1839)	D	1			x						x				
332. <i>Notothecta flavipes</i> (GRAVENHORST, 1806)	-	-		x	x				x						
333. <i>Ocyusa maura</i> (ERICHSON, 1837)	-	-		x									x		
334. <i>Ocyusa picina</i> (AUBÉ, 1850)	-	-		x	x		x		x				x		
335. <i>Oligota pumilio</i> KIESENWETTER, 1858	-	-		x					x						
336. <i>Oxypoda abdominalis</i> (MANNERHEIM, 1830)	-	-	x	x					x	x					
337. <i>Oxypoda acuminata</i> (STEPHENS, 1832)	-	-	x		x										x
338. <i>Oxypoda annularis</i> (MANNERHEIM, 1830)	-	-		x									x		
339. <i>Oxypoda brevicornis</i> (STEPHENS, 1832)	-	-		x									x		
340. <i>Oxypoda elongatula</i> AUBÉ, 1850	-	-		x									x	x	
341. <i>Oxypoda opaca</i> (GRAVENHORST, 1802)	-	-		x	x								x		
342. <i>Oxypoda praecox</i> ERICHSON, 1839	-	-	x	x					x						x

Familie/Unterfamilie/Art	RL BE	RL BB	2005	2006	2007	2008	F 1	F 2	F 3	F 4	F 5	F 6	F 7	F 8	F 10
343. <i>Oxypoda procerula</i> MANNERHEIM, 1830	-	-	x												x
344. <i>Pachnida nigella</i> (ERICHSON, 1837)	-	-		x									x		
345. <i>Pella humeralis</i> (GRAVENHORST, 1802)	-	-		x		x			x						
346. <i>Pella limbata</i> (PAYKULL, 1789)	-	-		x						x					
347. <i>Pella lugens</i> (GRAVENHORST, 1802)	-	-	x							x					
348. <i>Schistoglossa viduata</i> (ERICHSON, 1837)	-	-		x									x	x	
349. <i>Tachyusa constricta</i> ERICHSON, 1837	-	-	x												x
350. <i>Thiasophila angulata</i> (ERICHSON, 1837)	-	-		x		x			x						
351. <i>Thinonoma atra</i> (GRAVENHORST, 1806)	-	-		x	x					x					
<b>Lycidae - Rotdeckenkäfer</b>															
352. <i>Lygistopterus sanguineus</i> (LINNÉ, 1758)	/	/			x				x						
<b>Cantharidae - Weichkäfer</b>															
353. <i>Cantharis fulvicollis</i> FABRICIUS, 1792	/	/	x		x			x	x						
354. <i>Cantharis fusca</i> LINNÉ, 1758	/	/			x	x	x		x						
355. <i>Cantharis nigricans</i> (MÜLLER, 1776)	/	/	x			x	x	x	x		x				
356. <i>Cantharis pellucida</i> FABRICIUS, 1792	/	/			x				x						
357. <i>Cantharis rufa</i> LINNÉ, 1758	/	/	x		x				x						
358. <i>Cantharis thoracica</i> (OLIVIER, 1790)	/	/	x					x							
359. <i>Rhagonycha fulva</i> (SCOPOLI, 1763)	/	/		x						x					
360. <i>Rhagonycha lignosa</i> (MÜLLER, 1764)	/	/	x						x						
361. <i>Rhagonycha testacea</i> (LINNÉ, 1758)	/	/	x		x	x	x								
362. <i>Silis ruficollis</i> (FABRICIUS, 1775)	/	/		x						x					
<b>Malachiidae - Zipfelkäfer</b>															
363. <i>Anthocomus coccineus</i> (SCHALLER, 1783)	/	/				x		x							

Familie/Unterfamilie/Art	RL BE	RL BB	2005	2006	2007	2008	F 1	F 2	F 3	F 4	F 5	F 6	F 7	F 8	F 10
364. <i>Axinotarsus marginalis</i> (CASTELNAU, 1840)	/	/			x			x							
365. <i>Axinotarsus pulicarius</i> (FABRICIUS, 1775)	/	/			x					x					
366. <i>Axinotarsus ruficollis</i> (OLIVIER, 1790)	/	/			x							x			
367. <i>Charopus flavipes</i> (PAYKULL, 1790)	/	/			x					x					
368. <i>Cordylepherus viridis</i> (FABRICIUS, 1787)	/	/		x	x	x		x	x	x	x				
369. <i>Malachius bipustulatus</i> (LINNÉ, 1758)	/	/	x				x		x		x				
<b>Melyridae - Haarkäfer</b>															
370. <i>Dasytes aeratus</i> STEPHENS, 1830	/	/	x								x				
371. <i>Dasytes plumbeus</i> (MÜLLER, 1776)	/	/	x		x	x	x			x					
372. <i>Dolichosoma lineare</i> (ROSSI, 1794)	/	/	x			x			x						
<b>Elatерidae - Schnellkäfer</b>															
373. <i>Actenicerus sjaelandicus</i> (MÜLLER, 1764)	D	/	x		x			x	x						
374. <i>Adrastus pallens</i> (FABRICIUS, 1792)	-	/	x		x				x		x	x			
375. <i>Agriotes lineatus</i> (LINNÉ, 1767)	-	/		x		x			x	x					
376. <i>Agriotes obscurus</i> (LINNÉ, 1758)	-	/	x												
377. <i>Agriotes sputator</i> (LINNÉ, 1758)	-	/	x		x				x	x					
378. <i>Agrypnus murina</i> (LINNÉ, 1758)	-	/	x						x		x				
379. <i>Ampedus pomorum</i> (HERBST, 1784)	-	/	x		x	x		x			x				
380. <i>Athous haemorrhoidalis</i> FABRICIUS, 1801	-	/			x			x	x						
381. <i>Athous subfuscus</i> (MÜLLER, 1767)	-	/			x				x						
382. <i>Cidnopus aeruginosus</i> (OLIVIER, 1790)	-	/	x						x						
383. <i>Dalopius marginatus</i> (LINNÉ, 1758)	-	/	x					x	x		x				



Familie/Unterfamilie/Art	RL BE	RL BB	2005	2006	2007	2008	F 1	F 2	F 3	F 4	F 5	F 6	F 7	F 8	F 10
<b>Byturidae - Blütenfresser</b>															
404. <i>Byturus ochraceus</i> (SCRIBA, 1790)	/	/	x		x	x	x		x						
405. <i>Byturus tomentosus</i> (DEGEER, 1774)	/	/	x			x			x						
<b>Cerylonidae - Glattrindenkäfer</b>															
406. <i>Cerylon ferrugineum</i> STEPHENS, 1830	-	/			x			x							
407. <i>Cerylon histeroides</i> (FABRICIUS, 1792)	-	/			x			x							
<b>Nitidulidae - Glanzkäfer</b>															
408. <i>Epuraea aestiva</i> (LINNÉ, 1758)	-	/	x		x				x						
409. <i>Epuraea melanocephala</i> (MARSHAM, 1802)	-	/				x		x							
410. <i>Epuraea unicolor</i> (OLIVIER, 1790)	-	/				x		x							
411. <i>Glischrochilus quadrisignatus</i> (SAY, 1835)	-	/	x					x							
412. <i>Meligethes aeneus</i> (FABRICIUS, 1775)	-	/	x		x	x	x	x	x	x					
413. <i>Meligethes coracinus</i> STURM, 1845	-	/	x						x						
414. <i>Meligethes ruficornis</i> (MARSHAM, 1802)	-	/	x		x				x	x	x				
415. <i>Meligethes symphyti</i> (HEER, 1841)	G	/	x					x	x						
416. <i>Meligethes tristis</i> STURM, 1845	-	/		x						x					
<b>Kateretidae</b>															
417. <i>Brachypterolus pulicarius</i> (LINNÉ, 1758)	-	/	x			x		x			x				
418. <i>Brachypterus urticae</i> (FABRICIUS, 1792)	-	/	x	x	x		x	x		x					
419. <i>Kateretes pedicularius</i> (LINNÉ, 1758)	-	/	x	x	x		x	x	x	x					
<b>Silvanidae - Plattkäfer</b>															
420. <i>Ahasverus advena</i> (WALTL, 1834)	-	/			x						x				
421. <i>Psammoecus bipunctatus</i> (FABRICIUS, 1792)	3	/	x			x	x		x						



Familie/Unterfamilie/Art	RL BE	RL BB	2005	2006	2007	2008	F 1	F 2	F 3	F 4	F 5	F 6	F 7	F 8	F 10
422. <i>Uleiota planata</i> (LINNÉ, 1761)	-	/			x			x							
<b>Cryptophagidae - Schimmelkäfer</b>															
423. <i>Antherophagus nigricornis</i> (FABRICIUS, 1787)	-	/	x						x						
424. <i>Atomaria atricapilla</i> STEPHENS, 1830	-	/			x			x							
425. <i>Atomaria basalis</i> ERICHSON, 1846	-	/			x			x							
426. <i>Atomaria gutta</i> NEWMAN, 1834	-	/			x			x							
427. <i>Cryptophagus dentatus</i> (HERBST, 1793)	-	/			x			x							
<b>Phalacridae - Glattkäfer</b>															
428. <i>Olibrus aeneus</i> (FABRICIUS, 1792)	-	/	x						x		x				
429. <i>Olibrus affinis</i> (STURM, 1807)	-	/	x		x				x		x				
430. <i>Olibrus bicolor</i> (FABRICIUS, 1792)	-	/				x		x							
431. <i>Olibrus bimaculatus</i> KÜSTER, 1848	-	/	x						x						
432. <i>Olibrus flavicornis</i> (STURM, 1807)	-	/	x						x						
433. <i>Phalacrus championi</i> GUILLEBEAU, 1892	-	/	x						x						
434. <i>Phalacrus coruscus</i> (PANZER, 1797)	-	/				x					x				
435. <i>Stilbus testaceus</i> (PANZER, 1797)	-	/	x		x				x						
<b>Latridiidae - Moderkäfer</b>															
436. <i>Cartodere nodifer</i> (WESTWOOD, 1839)	-	/			x				x		x				
437. <i>Corticaria impressa</i> (OLIVIER, 1790)	-	/				x		x							
438. <i>Corticarina fuscula</i> (GYLLENHAL, 1827)	-	/		x						x					
439. <i>Cortinicara gibbosa</i> (HERBST, 1793)	-	/			x	x		x	x	x					
<b>Mycetophagidae - Baumschwammkäfer</b>															
440. <i>Mycetophagus atomarius</i> (FABRICIUS, 1792)		/			x			x							

Familie/Unterfamilie/Art	RL BE	RL BB	2005	2006	2007	2008	F 1	F 2	F 3	F 4	F 5	F 6	F 7	F 8	F 10
<b>Colydiidae - Rindenkäfer</b>															
441. <i>Synchita humeralis</i> (FABRICIUS, 1792)	-	/	x				x								
<b>Corylophidae - Faulholzkäfer</b>															
442. <i>Corylophus cassidoides</i> (MARSHAM, 1802)	-	/				x		x							
<b>Endomychidae -Stäublingskäfer</b>															
443. <i>Mycetaea subterrana</i> (MARSHAM, 1802)	-	/			x			x							
<b>Coccinellidae - Marienkäfer</b>															
444. <i>Adalia bipunctata</i> (LINNÉ, 1758)	-	/	x	x					x		x	x			
445. <i>Adalia decempunctata</i> (LINNÉ, 1758)	-	/	x	x					x		x				
446. <i>Anatis ocellata</i> (LINNÉ, 1758)	-	/			x			x							
447. <i>Aphidecta obliterata</i> (LINNÉ, 1758)	-	/		x		x					x	x	x		
448. <i>Calvia decemguttata</i> (LINNÉ, 1767)	-	/		x		x		x	x		x				
449. <i>Calvia quatuordecimguttata</i> (LINNÉ, 1758)	-	/	x	x		x		x	x		x				
450. <i>Chilocorus bipustulatus</i> (LINNÉ, 1758)	-	/		x					x						
451. <i>Coccidula rufa</i> (HERBST, 1783)	-	/	x	x			x		x						
452. <i>Coccinella magnifica</i> REDTENBACHER, 1843	-	/		x											
453. <i>Coccinella septempunctata</i> LINNÉ, 1758	-	/	x	x					x		x	x			
454. <i>Coccinula quatuordecimpustulata</i> (LINNÉ, 1758)	-	/	x	x	x				x						
455. <i>Cynegetis impunctata</i> (LINNÉ, 1767)	-	/	x		x	x	x		x						
456. <i>Exochomus quadripustulatus</i> (LINNÉ, 1758)	-	/				x		x							
457. <i>Halyzia sedecimguttata</i> (LINNÉ, 1758)	-	/				x			x		x				



Familie/Unterfamilie/Art	RL BE	RL BB	2005	2006	2007	2008	F 1	F 2	F 3	F 4	F 5	F 6	F 7	F 8	F 10
476. <i>Ptilinus pectinicornis</i> (LINNÉ, 1758)	-	/			x	x				x	x				
477. <i>Xestobium plumbeum</i> (ILLIGER, 1801)	-	/	x								x				
478. <i>Xyletinus fibyensis</i> LUNDBLAD, 1949	-	/	x				x								
<b>Oedemeridae - Scheinbockkäfer</b>															
479. <i>Anogcodes ustulata</i> (FABRICIUS, 1787)	3	-			x			x							
<b>480. <i>Oedemera croceicollis</i></b> (GYLLENHAL, 1827)	/	1	x		x	x	x								
481. <i>Oedemera femorata</i> (SCOPOLI, 1763)	/	-			x			x	x	x					
482. <i>Oedemera lurida</i> (MARSHAM, 1802)	/	-			x			x							
483. <i>Oedemera virescens</i> (LINNÉ, 1767)	/	-	x		x		x		x	x					
<b>Salpingidae - Scheinrüsselkäfer</b>															
484. <i>Salpingus planirostris</i> (FABRICIUS, 1787)	-	/					x		x						
<b>Pyrochroidae - Feuerkäfer</b>															
485. <i>Pyrochroa coccinea</i> (LINNÉ, 1761)	-	/	x			x			x		x				
<b>Scraptiidae - Seidenkäfer</b>															
486. <i>Anaspis brunnipes</i> Mulsant, 1856	-	/			x					x					
487. <i>Anaspis flava</i> (LINNÉ, 1758)	-	/	x						x						
488. <i>Anaspis frontalis</i> (LINNÉ, 1758)	-	/	x		x	x	x		x	x	x	x			
489. <i>Anaspis maculata</i> (FOURCROY, 1785)	-	/	x			x	x		x		x	X			
490. <i>Anaspis ruficollis</i> (FABRICIUS, 1792)	-	/			x							x			
<b>Anthicidae - Blütenmulmkäfer</b>															
491. <i>Notoxus monocerus</i> (LINNÉ, 1761)	/	/	x			x			x	x	x				
492. <i>Omonadus floralis</i> (LINNÉ, 1758)	/	/			x						x				
493. <i>Omonadus formicarius</i> (GOEZE, 1777)	/	/			x						x				
<b>Mordellidae - Stachelkäfer</b>															
494. <i>Mordella holomelaena</i> APFELBECK, 1914	-	/				x					x				

Familie/Unterfamilie/Art	RL BE	RL BB	2005	2006	2007	2008	F 1	F 2	F 3	F 4	F 5	F 6	F 7	F 8	F 10
495. <i>Mordellistena variegata</i> (FABRICIUS, 1798)	-	/			x					x					
496. <i>Variimorda villosa</i> (SCHRANK, 1781)	-	/			x			x							
<b>Melandyidae - Dusterkäfer</b>															
497. <i>Orchesia micans</i> (PANZER, 1794)	-	/	x												
<b>Lagriidae - Wollkäfer</b>															
498. <i>Lagria hirta</i> (LINNÉ, 1758)	/	/		x	x				x	x	x				
<b>Alleculidae - Pflanzenkäfer</b>															
499. <i>Isomira murina</i> (LINNÉ, 1758)	-	/		x						x					
<b>Tenebrionidae - Schwarzkäfer</b>															
500. <i>Crypticus quisquilius</i> (LINNÉ, 1761)	-	/		x						x					
501. <i>Melanimon tibiale</i> (FABRICIUS, 1781)	-	/		x						x					
502. <i>Scaphidema metallicum</i> (FABRICIUS, 1792)	-	/			x				x						
<b>Geotrupidae - Mistkäfer</b>															
503. <i>Anoplotrupes stercorosus</i> (SCRIBA, 1791)	/	-				x			x						
504. <i>Trypocopris vernalis</i> (LINNÉ, 1758)	/	4	x						x						
<b>Scarabaeidae - Blatthornkäfer</b>															
505. <i>Amphimallon solstitiale</i> (LINNÉ, 1758)	/	-		x						x					
507. <i>Aphodius distinctus</i> (MÜLLER, 1776)	/	-			x				x						
508. <i>Aphodius fimetarius</i> (LINNÉ, 1758)	/	-		x		x		x		x					
509. <i>Aphodius sticticus</i> (PANZER, 1798)	/	-			x				x						
510. <i>Maladera holosericea</i> (SCOPOLI, 1772)	/	-		x						x					
511. <i>Onthophagus joannae</i> GOLJAN, 1953	/	-		x						x					
512. <i>Onthophagus nuchicornis</i> (LINNÉ, 1758)	/	-		x						x					

Familie/Unterfamilie/Art	RL BE	RL BB	2005	2006	2007	2008	F 1	F 2	F 3	F 4	F 5	F 6	F 7	F 8	F 10
513. <i>Onthophagus semicornis</i> (PANZER, 1798)	/	2		x						x					
514. <i>Onthophagus similis</i> (SCRIBA, 1790)	/	-		x						x					
515. <i>Phyllopertha horticola</i> (LINNÉ, 1758)	/	-		x			x								
516. <i>Rhyssemus germanus</i> (LINNÉ, 1767)	/	2			x			x							
517. <i>Serica brunna</i> (LINNÉ, 1758)	/	-			x			x							
518. <i>Trichius zonatus</i> German, 1794	3	2				x					x				
519. <i>Valgus hemipterus</i> (LINNÉ, 1758)	-	-	x						x		x				
<b>Lucanidae - Hirschkäfer</b>															
520. <i>Dorcus parallelepipedus</i> (LINNÉ, 1758)	3	4		x							x				
<b>Cerambycidae - Bockkäfer</b>															
521. <i>Agapanthia villosoviridescens</i> (DEGEER, 1775)	-	-	x							x					
522. <i>Alosterna tabacicolor</i> (DEGEER, 1775)	-	-	x		x		x		x						
523. <i>Clytus arietis</i> (LINNÉ, 1758)	-	-	x				x				x				
524. <i>Grammoptera ruficornis</i> (FABRICIUS, 1781)	-	-	x		x	x	x			x	x				
525. <i>Leptura quadrifasciata</i> (LINNÉ, 1758)	-	-		x						x					
526. <i>Oberea oculata</i> (LINNÉ, 1759)	-	3		x			x								
527. <i>Pogonocherus hispidus</i> (LINNÉ, 1760)	-	-	x								x				
528. <i>Pseudovadonia livida</i> (FABRICIUS, 1776)	-	-			x				x						
529. <i>Rhagium mordax</i> (DEGEER, 1775)	-	-			x			x							
530. <i>Spondylis buprestoides</i> (LINNÉ, 1758)	-	-		x						x					
531. <i>Stenurella melanura</i> (LINNÉ, 1758)	-	-		x	x				x		x				
532. <i>Stenurella nigra</i> (LINNÉ, 1758)	-	-	x	x	x				x						

Familie/Unterfamilie/Art	RL BE	RL BB	2005	2006	2007	2008	F 1	F 2	F 3	F 4	F 5	F 6	F 7	F 8	F 10
533. <i>Tetrops praeustus</i> (LINNÉ, 1758)	-	-	x			x	x		x		x				
<b>Chrysomelidae - Blattkäfer</b>															
534. <i>Agelastica alni</i> (LINNÉ, 1758)	/	/		x					x	x					
535. <i>Altica aenescens</i> WEISE, 1888	/	/			x				x						
536. <i>Altica brevicollis</i> <i>coryletorum</i> KRAL, 1964	/	/				x			x						
537. <i>Asiolestia ferruginea</i> (SCOPOLI, 1763)	/	/	x	x	x	x	x		x	x	x				
538. <i>Asiolestia transversa</i> (MARSHAM, 1802)	/	/	x	x	x	x	x	x	x	x	x				
539. <i>Cassida denticollis</i> SUFFRIAN, 1844	/	/				x		x	x		x				
540. <i>Cassida flaveola</i> THUNBERG, 1794	/	/	x						x						
541. <i>Cassida nebulosa</i> LINNÉ, 1758	/	/	x			x	x		x		x				
542. <i>Cassida prasina</i> ILLIGER, 1798	/	/		x											
543. <i>Cassida rubiginosa</i> MÜLLER, 1776	/	/	x	x		x	x		x	x					
544. <i>Cassida sanguinolenta</i> MÜLLER, 1776	/	/		x							x				
545. <i>Cassida stigmatica</i> SUFFRIAN, 1844	/	/	x	x		x			x	x	x				
546. <i>Cassida vibex</i> LINNÉ, 1767	/	/	x			x			x		x				
547. <i>Cassida viridis</i> LINNÉ, 1758	/	/				x	x								
548. <i>Chaetocnema</i> <i>hortensis</i> (FOURCROY, 1785)	/	/		x		x		x		x					
549. <i>Chaetocnema picipes</i> STEPHENS, 1831	/	/				x									
550. <i>Chrysolina graminis</i> (LINNÉ, 1758)	/	4		x							x				
551. <i>Chrysolina</i> <i>haemoptera</i> (LINNÉ, 1758)	/	4				x			x						
552. <i>Chrysolina kuesteri</i> (HELLIESEN, 1911)	/	-				x					x				
553. <i>Chrysolina varians</i> (SCHALLER, 1783)	/	-		x	x				x	x					

<b>Familie/Unterfamilie/Art</b>	<b>RL BE</b>	<b>RL BB</b>	<b>2005</b>	<b>2006</b>	<b>2007</b>	<b>2008</b>	<b>F 1</b>	<b>F 2</b>	<b>F 3</b>	<b>F 4</b>	<b>F 5</b>	<b>F 6</b>	<b>F 7</b>	<b>F 8</b>	<b>F 10</b>
554. <i>Chrysomela populi</i> LINNÉ, 1758	/	-		x	x	x		x	x		x				
555. <i>Chrysomela vigintipunctata</i> SCOPOLI, 1763	/	-		x											
556. <i>Clytra laeviuscula</i> RATZEBURG, 1837	/	-		x						x					
557. <i>Crepidodera aurata</i> (MARSHAM, 1802)	/	/	x	x	x	x	x	x	x		x				
558. <i>Crepidodera fulvicornis</i> (FABRICIUS, 1792)	/	/	x		x		x	x			x				
559. <i>Crioceris asparagi</i> (LINNÉ, 1758)	/	-				x					x				
<b>560. <i>Cryptocephalus exiguus</i> SCHNEIDER, 1792</b>	/	1	x						x						
561. <i>Cryptocephalus fulvus</i> GOEZE, 1777	/	-	x		x				x						
562. <i>Cryptocephalus moraei</i> (LINNÉ, 1758)	/	-	x	x	x	x			x	x	x				
563. <i>Cryptocephalus populi</i> SUFFRIAN, 1848	/	-				x		x							
564. <i>Cryptocephalus pusillus</i> FABRICIUS, 1777	/	-	x	x		x	x	x	x		x				
565. <i>Cryptocephalus rufipes</i> GOEZE, 1777	/	-			x				x						
566. <i>Cryptocephalus sericeus</i> (LINNÉ, 1758)	/	-		x		x			x		x				
567. <i>Donacia semicuprea</i> PANZER, 1796	/	-	x	x		x	x								
568. <i>Epitrix pubescens</i> (KOCH, 1803)	/	/	x				x								
569. <i>Galeruca interrupta</i> ILLIGER, 1802	/	/		x							x				
570. <i>Galeruca tanaceti</i> (LINNÉ, 1758)	/	/		x							x	x			
571. <i>Galerucella lineola</i> (FABRICIUS, 1781)	/	/	x	x		x	x				x				
572. <i>Galerucella tenella</i> (LINNÉ, 1761)	/	/	x			x		x	x						
573. <i>Gastrophysa polygoni</i> (LINNÉ, 1758)	/	-		x							x				



<b>Familie/Unterfamilie/Art</b>	<b>RL BE</b>	<b>RL BB</b>	<b>2005</b>	<b>2006</b>	<b>2007</b>	<b>2008</b>	<b>F 1</b>	<b>F 2</b>	<b>F 3</b>	<b>F 4</b>	<b>F 5</b>	<b>F 6</b>	<b>F 7</b>	<b>F 8</b>	<b>F 10</b>
574. <i>Gastrophysa viridula</i> (DEGEER, 1775)	/	-			x				x						
575. <i>Gonioctena decemnotata</i> (MARSHAM, 1802)	/	-		x					x						
576. <i>Hispa atra</i> LINNÉ, 1767	/	/		x		x			x		x				
577. <i>Labidostomis longimana</i> (LINNÉ, 1761)	/	-		x	x					x	x				
578. <i>Leptinotarsa decemlineata</i> (SAY, 1824)	/	-				x					x				
579. <i>Linnaeidea aenea</i> (LINNÉ, 1758)	/	-		x							x	x			
580. <i>Lochmaea capreae</i> (LINNÉ, 1758)	/	/	x	x		x		x			x				
581. <i>Lochmaea crataegi</i> (FORSTER, 1771)	/	/	x								x				
582. <i>Longitarsus melanocephalus</i> (DEGEER, 1775)	/	/				x			x						
583. <i>Longitarsus pratensis</i> (PANZER, 1794)	/	/				x			x						
584. <i>Longitarsus succineus</i> FOUDRAS, 1860	/	/				x		x							
585. <i>Luperomorpha xanthodera</i> FAIRMAIRE, 1888	/	/				x					x				
586. <i>Lythraria salicariae</i> (PAYKULL, 1800)	/	/	x			x			x						
587. <i>Mantura chrysanthemii</i> (KOCH, 1803)	/	/	x			x			x	x					
588. <i>Oulema duftschmidi</i> (REDTENBACHER, 1874)	/	-	x				x		x		x				
589. <i>Oulema melanopus</i> (LINNÉ, 1758)	/	-	x	x		x	x	x	x						
590. <i>Phaedon cochleariae</i> (FABRICIUS, 1792)	/	-	x				x								
591. <i>Phratora laticollis</i> (SUFFRIAN, 1851)	/	-	x	x	x	x	x	x	x		x				
592. <i>Phratora vitellinae</i> (LINNÉ, 1758)	/	-			x	x		x	x						
593. <i>Phyllotreta tetrastigma</i> (COMOLLI, 1837)	/	-	x		x	x	x	x							

Familie/Unterfamilie/Art	RL BE	RL BB	2005	2006	2007	2008	F 1	F 2	F 3	F 4	F 5	F 6	F 7	F 8	F 10
594. <i>Plagioderma versicolora</i> (LAICHARTING, 1781)	/	-	x	x		x	x				x				
595. <i>Plateumaris rustica</i> (KUNZE, 1818)	/		x				x								
596. <i>Psylliodes chalcomerus</i> (ILLIGER, 1807)	/	/		x						x					
597. <i>Psylliodes napi</i> (FABRICIUS, 1792)	/	/				x	x								
598. <i>Pyrrhalta viburni</i> (PAYKULL, 1799)	/	/	x			x			x		x				
599. <i>Sermylassa halensis</i> (LINNÉ, 1767)	/	/		x						x					
600. <i>Sphaeroderma rubidum</i> 601. (GRAELLS, 1858)	/	/				x		x							
602. <i>Sphaeroderma testaceum</i> (FABRICIUS, 1775)	/	/		x						x	x				
<b>603. <i>Zeugophora frontalis</i></b> <b>SUFFRIAN, 1840</b>	/	-				x		x			x				
604. <i>Zeugophora subspinosa</i> (FABRICIUS, 1781)	/	-	x	x		x		x	x	x	x				
<b>Bruchidae - Samenkäfer</b>															
605. <i>Bruchidius villosus</i> (FABRICIUS, 1792)	/	/				x		x							
606. <i>Bruchus affinis</i> FRÖLICH, 1799	/	/	x						x						
607. <i>Bruchus brachialis</i> FAHRAEUS, 1839	/	/	x						x						
608. <i>Bruchus loti</i> PAYKULL, 1800	/	/	x						x						
609. <i>Bruchus luteicornis</i> ILLIGER, 1794	/	/				x			x						
<b>Scolitidae - Borkenkäfer</b>															
610. <i>Xyleborus saxeseni</i> (RATZEBURG, 1837)	-	-			x			x							
<b>Rhynchitidae - Blattroller</b>															
611. <i>Byctiscus betulae</i> (LINNÉ, 1758)	-	-			x			x							
612. <i>Caenorhinus aequatus</i> (LINNÉ, 1767)	-	-	x								x				

Familie/Unterfamilie/Art	RL BE	RL BB	2005	2006	2007	2008	F 1	F 2	F 3	F 4	F 5	F 6	F 7	F 8	F 10
613. <i>Caenorhinus germanicus</i> (HERBST, 1797)	-	-	x						x		x				
614. <i>Pselaphorhynchites longiceps</i> (THOMSON, 1888)	-	-	x								x				
<b>Apionidae - Spitzmausrüsselkäfer</b>															
615. <i>Acanephodus onopordi</i> (KIRBY, 1808)	-	-		x					x		x	x			
616. <i>Aizobius sedi</i> (German, 1818)	-	-			x			x							
617. <i>Apion frumentarium</i> LINNÉ, 1758	-	-	x												
618. <i>Apion haematodes</i> KIRBY, 1808	-	-	x		x			x	x						
619. <i>Apion rubens</i> WALTL, 1844	-	-	x						x						
620. <i>Apion rubiginosum</i> GRILL, 1893	-	-	x		x		x	x	x						
621. <i>Cyanapion afer</i> (GYLLENHAL, 1833)	-	-			x			x							
622. <i>Cyanapion spenci</i> (KIRBY, 1808)	-	-	x						x						
623. <i>Eutrichapion ervi</i> (KIRBY, 1808)	-	-	x						x						
624. <i>Eutrichapion viciae</i> (PAYKULL, 1800)	-	-	x		x	x	x	x	x	x					
625. <i>Hemitrichapion pavidum</i> (GERMAR, 1817)	-	-	x				x								
626. <i>Holotrichapion aethiops</i> (HERBST, 1797)	-	-			x			x							
627. <i>Ischnopterapion modestum</i> (GERMAN, 1817)	-	-			x			x							
628. <i>Nanophyes marmoratus</i> (GOEZE, 1777)	-	-	x						x						
629. <i>Omphalapion hookerorum</i> (KIRBY, 1808)	-	-	x				x								
630. <i>Oxystoma craccae</i> (LINNÉ, 1767)	-	-	x		x	x		x	x	x	x				
631. <i>Perapion affine</i> (KIRBY, 1808)	-	-				x			x						



Familie/Unterfamilie/Art	RL BE	RL BB	2005	2006	2007	2008	F 1	F 2	F 3	F 4	F 5	F 6	F 7	F 8	F 10
652. <i>Ceutorhynchus canaliculatus</i> C.BRISOUT, 1869	-	1	x						x						
653. <i>Ceutorhynchus erysimi</i> (FABRICIUS, 1787)	-	-	x						x						
654. <i>Ceutorhynchus floralis</i> (PAYKULL, 1792)	-	-	x				x								
655. <i>Ceutorhynchus hampei</i> C.BRISOUT, 1869	-	-	x			x				x	x				
656. <i>Ceutorhynchus ignitus</i> GERMAR, 1824	-	-				x				x					
657. <i>Ceutorhynchus pallidactylus</i> (MARSHAM, 1802)	-	-			x			x							
658. <i>Ceutorhynchus puncticollis</i> BOHEMAN, 1845	-	-	x								x				
659. <i>Curculio glandium</i> MARSHAM, 1802	-	-	x			x			x	x	x				
660. <i>Curculio nucum</i> (LINNÉ, 1758)	-	-	x						x						
661. <i>Dorytomus dejeani</i> FAUST, 1882	-	-	x			x		x	x						
662. <i>Dorytomus melanophthalmus</i> (PAYKULL, 1792)	-	-	x			x	x			x					
663. <i>Dorytomus taeniatus</i> (FABRICIUS, 1781)	-	-	x			x	x			x					
664. <i>Furcipes rectirostris</i> (LINNÉ, 1758)	-	-	x								x				
665. <i>Gymnetron labile</i> (HERBST, 1795)	-	-	x						x						
666. <i>Gymnetron linariae</i> (PANZER, 1792)	-	-	x						x						
667. <i>Gymnetron pascuorum</i> (GYLLENHAL, 1813)	-	-	x						x						
668. <i>Hypera plantaginis</i> (DEGEER, 1775)	-	-	x						x						
669. <i>Hypera postica</i> (GYLLENHAL, 1813)	-	-	x			x				x	x				
670. <i>Hypera rumicis</i> (LINNÉ, 1758)	-	-	x						x						
671. <i>Hypera suspiciosa</i> (HERBST, 1795)	-	-	x			x		x	x	x					
672. <i>Hypera viciae</i> (GYLLENHAL, 1813)	-	-	x		x	x		x	x	x					
673. <i>Isochnus populicola</i> SILFVERBERG, 1977	-	-	x								x				

<b>Familie/Unterfamilie/Art</b>	<b>RL BE</b>	<b>RL BB</b>	<b>2005</b>	<b>2006</b>	<b>2007</b>	<b>2008</b>	<b>F 1</b>	<b>F 2</b>	<b>F 3</b>	<b>F 4</b>	<b>F 5</b>	<b>F 6</b>	<b>F 7</b>	<b>F 8</b>	<b>F 10</b>
674. <i>Larinus turbinatus</i> GYLLENHAL, 1836	-	-	x			x				x					
675. <i>Limnobaris t-album</i> (LINNÉ, 1758)	-	-	x				x								
676. <i>Lixus filiformis</i> (LINNÉ, 1781)	-	-	x							x					
677. <i>Magdalis armigera</i> (FOURCROY, 1785)	-	-	x								x				
678. <i>Magdalis cerasi</i> (LINNÉ, 1758)	-	-	x								x				
679. <i>Magdalis ruficornis</i> (LINNÉ, 1758)	-	-	x			x			x	x	x				
680. <i>Mecinus pascuorum</i> (GYLLENHAL, 1813)	-	-				x		x		x					
681. <i>Mecinus pyraster</i> (HERBST, 1795)	-	-	x			x			x	x					
682. <i>Microplontus rugulosus</i> (HERBST, 1795)	-	-				x				x					
<b>683. <i>Mogulones abbreviatulus</i> (FABRICIUS, 1792)</b>	2	3	x				x								
684. <i>Mogulones raphani</i> (FABRICIUS, 1792)	V	-	x				x								
685. <i>Mononychus punctumalbum</i> (HERBST, 1784)	-	-	x						x						
686. <i>Nedyus quadrimaculatus</i> (LINNÉ, 1758)	-	-	x		x		x	x	x		x				
687. <i>Notaris acridulis</i> (LINNÉ, 1758)	-	-			x			x							
688. <i>Otiorhynchus fullo</i> (SCHRANK, 1781)	-	-	x								x				
689. <i>Otiorhynchus ligustici</i> (LINNÉ, 1758)	-	-			x				x						
690. <i>Otiorhynchus ovatus</i> (LINNÉ, 1758)	-	-	x							x					
691. <i>Otiorhynchus raucus</i> (FABRICIUS, 1777)	-	-	x							x					
692. <i>Otiorhynchus singularis</i> (LINNÉ, 1767)	-	-	x			x		x		x					
693. <i>Philopeton plagiatus</i> (SCHALLER, 1783)	-	-	x						x						
694. <i>Phyllobius arborator</i> (HERBST, 1797)	-	-	x						x	x					

<b>Familie/Unterfamilie/Art</b>	<b>RL BE</b>	<b>RL BB</b>	<b>2005</b>	<b>2006</b>	<b>2007</b>	<b>2008</b>	<b>F 1</b>	<b>F 2</b>	<b>F 3</b>	<b>F 4</b>	<b>F 5</b>	<b>F 6</b>	<b>F 7</b>	<b>F 8</b>	<b>F 10</b>
695. <i>Phyllobius maculicornis</i> GERMAR, 1824	-	-	x								x				
696. <i>Phyllobius oblongus</i> (LINNÉ, 1758)	-	-	x								x				
697. <i>Phyllobius pomaceus</i> GYLLENHAL, 1834	-	-	x			x	x		x						
698. <i>Phyllobius sinuatus</i> (FABRICIUS, 1801)	-	-		x							x				
699. <i>Phyllobius vespertinus</i> (FABRICIUS, 1792)	-	-	x						x						
700. <i>Phyllobius virideaeris</i> (LAICHARTING, 1781)	-	-	x			x		x	x	x					
701. <i>Phyllobius viridicollis</i> (FABRICIUS, 1792)	-	-	x			x		x							
702. <i>Polydrusus cervinus</i> (LINNÉ, 1758)	-	-	x						x						
703. <i>Polydrusus formosus</i> (MAYER, 1779)	-	-				x	x								
704. <i>Rhamphus pulicarius</i> (HERBST, 1795)	-	-	x			x	x				x				
705. <i>Rhinocyllus conicus</i> (FRÖLICH, 1792)	-	-	x			x				x					
706. <i>Rhinoncus castor</i> (FABRICIUS, 1792)	-	-	x						x						
<b>707. <i>Rhinoncus henningsi</i> WAGNER, 1936</b>	1	2	x						x						
708. <i>Rhinoncus pericarpus</i> (LINNÉ, 1758)	-	-	x			x		x	x						
709. <i>Rhinusa antirrhini</i> (Paykull, 1800)	-	-		x							x				
710. <i>Rhyncolus punctulatus</i> BOHEMAN, 1838	-	-			x			x							
711. <i>Sibinia pellucens</i> (SCOPOLI, 1772)	-	-	x						x						
712. <i>Sibinia sodalis</i> GERMAR, 1824	-	-	x						x						
713. <i>Sitona cylindricollis</i> (FAHRAEUS, 1840)	-	-	x			x				x	x				
714. <i>Sitona gressorius</i> (FABRICIUS, 1792)	-	-				x				x					
715. <i>Sitona gressorius</i> (FABRICIUS, 1792)	-	-	x							x					
716. <i>Sitona griseus</i> (FABRICIUS, 1775)	-	-				x		x							
717. <i>Sitona hispidulus</i> (FABRICIUS, 1777)	-	-	x								x				

Familie/Unterfamilie/Art	RL BE	RL BB	2005	2006	2007	2008	F 1	F 2	F 3	F 4	F 5	F 6	F 7	F 8	F 10
718. <i>Sitona humeralis</i> STEPHENS, 1831	-	-	x						x						
719. <i>Sitona macularius</i> (MARSHAM, 1802)	-	-	x		x			x	x						
720. <i>Sitona suturalis</i> STEPHENS, 1831	-	-	x						x						
721. <i>Smicronyx coecus</i> (REICH, 1797)	-	-				x				x					
722. <i>Stereonychus fraxini</i> (DEGEER, 1775)	-	-	x								x				
723. <i>Strophosoma capitatum</i> (DEGEER, 1775)	-	-	x			x	x	x							
724. <i>Tachyerges salicis</i> (LINNÉ, 1759)	-	-	x		x	x	x		x	x	x				
725. <i>Tanysphyrus lemnae</i> (PAYKULL, 1792)	-	-	x						x						
726. <i>Tapinotus sellatus</i> (FABRICIUS, 1794)	V	-	x						x						
727. <i>Trachyphloeus angustisetulus</i> HANSEN, 1915	-	-			x			x							
728. <i>Trachyphloeus bifoveolatus</i> (BECK, 1817)	-	-	x						x						
729. <i>Trichosirocalus troglodytes</i> (FABRICIUS, 1787)	-	-	x			x		x	x						
730. <i>Tychius brevisculus</i> DESBROCHERS DES LOGES, 1873	-	-		x						x					
731. <i>Tychius junceus</i> REICHE, 1797	-	-				x				x					
732. <i>Tychius squamulatus</i> GYLLENHAL, 1836	-	-				x				x					
733. <i>Zacladus geranii</i> (PAYKULL, 1800)	2	-	x				x								

### 3.3. Rote Liste-Arten

Bei Betrachtung der regionalen Gefährdung der im Tegeler Fließtal vorkommenden Käferarten zeigt sich, dass 32 Arten in der Roten Liste Berlin aufgeführt sind. Nach der Roten Liste Brandenburg gelten 45 Arten als mehr oder weniger stark gefährdet (Tabelle 3). Die Kategorie 4 (potenziell gefährdet), welche noch in der Roten Liste Brandenburg von 1992 ihre Anwendung findet, wird heute nicht mehr verwendet. Die Einstufung 4 entspricht weitestgehend der Kategorie R (extrem selten).



**Tabelle 3:** Verteilung der nachgewiesenen Käferarten im Tegeler Fließtal auf die Gefährdungskategorien der Roten Listen (Abkürzungen siehe Tabelle 2)

Kategorie	RL BE	RL BB
0	1	1
1	4	11
2	7	11
3	18	11
G	2	-
4	-	10
R	-	1
D	7	1
V	3	1
Summe gefährdeter Arten (0 - R)	32	45

### 3.4. Kommentare zu faunistisch bemerkenswerten Arten

Die im folgenden Abschnitt kommentierten Arten werden in wenigstens einer Roten Liste (Berlin oder Brandenburg) mit den Gefährdungsgraden 0, 1 oder 2 geführt oder sind aus anderen Gründen faunistisch bemerkenswert.

#### Carabidae - Laufkäfer

*Bembidion punctulatum* DRAPIEZ, 1820

In Berlin seit 1921 verschollene, in Brandenburg vom Aussterben bedrohte Art (KIELHORN 2005, SCHEFFLER et al. 2000). Die Ursachen der Gefährdung liegen im zunehmenden Mangel geeigneter Sandufer, wie sie zumeist entlang von größeren Fließgewässern auftreten. Solche Lebensräume sind vom Tegeler Fließ nicht bekannt, so dass es sehr unwahrscheinlich ist, dass die Art dort dauerhaft vorkommt. Woher das Exemplar aber stattdessen stammen könnte, ist unklar. Populationen von *B. punctulatum* aus der Umgebung sind nicht bekannt.

*Chlaenius tristis* (SCHALLER, 1783)

In Berlin als "vom Aussterben bedroht" eingestuft (KIELHORN 2005), in Brandenburg als "gefährdet" angesehen (SCHEFFLER et al. 2000). Die Röhricht bewohnende Art konnte auch in der näheren Umgebung (Seggeluchbecken) in einem überwinterten Exemplar nachgewiesen werden.

*Dyschirius angustatus* (AHRENS, 1830)

Die Art gilt in Brandenburg als selten (SCHEFFLER et al. 2000), ist in Berlin aber aufgrund fehlender Lebensräume sogar als stark gefährdet eingestuft worden (KIELHORN 2005). Sie besiedelt sandig-lehmige Offenstellen ohne Vegetation, die in Berlin selten sind.

*Harpalus calceatus* (DUFTSCHMID, 1812)

Typischer Bewohner sandiger Offenflächen mit geringem Bewuchs. Derartige Flächen sind in Berlin selten, weshalb die Art hier als stark gefährdet gilt (KIELHORN 2005). In Brandenburg dagegen ist sie ungefährdet (SCHEFFLER et al. 2000).

*Harpalus melancholicus* DEJEAN, 1829

Bevorzugt ähnliche Flächen wie die vorige Art, allerdings mit mehr Bewuchs. Die ohnehin recht seltene Art, die in Brandenburg als ungefährdet gilt (SCHEFFLER et al. 2000), ist in Berlin vom Aussterben bedroht (KIELHORN 2005). Eine große Population in der Innenstadt (Diplomatenviertel) wurde durch Bebauung zerstört.

*Pterostichus aterrimus* (HERBST, 1784)

Die Art bewohnt Nasswiesen und angrenzende Gehölze (vor allem zur Überwinterung) hoher Qualität. Derartige Bedingungen werden für *P. aterrimus* in Berlin und Brandenburg nur selten erfüllt, weshalb sie in beiden Fällen als stark gefährdet gilt (KIELHORN 2005, SCHEFFLER et al. 2000).

*Zabrus tenebrioides* (GOEZE, 1777)

Ein typischer Bewohner extensiv bewirtschafteter Äcker, trockener, grasreicher Brachen und Raine, die nicht zu dicht bewachsen sind. Die Wirtschaftsweise der heutigen Landwirtschaft, die in Berlin ohnehin nur auf kleinen Flächen stattfindet, lässt keine größeren Vorkommen mehr zu. Deshalb gilt sie in Berlin als vom Aussterben bedroht (KIELHORN 2005), während sie in Brandenburg noch ungefährdet ist (SCHEFFLER et al. 2000).

**Leiodidae - Trüffelkäfer***Liodopria serricornis* (GYLLENHAL, 1813)

Seinerzeit ein Erstnachweis für Brandenburg/Berlin (vgl. SCHÜLKE 2008; ESSER 2009), der seither nicht wieder bestätigt wurde, auch nicht anderenorts in der Region.

**Staphylinidae – Kurzflügelkäfer, Unterfamilie Oxytelinae***Bledius erraticus* ERICHSON, 1839

Die Kurzflügelkäferart wurde von SCHÜLKE et al. (1992) mit dem Gefährdungsgrad 2 für Brandenburg versehen, während KORGE (2005) für Berlin keinen Status vergibt. In der Tat liegen aus Berlin mehrere Funde vor, u. a. Lichtfangexemplare aus dicht bebauten Bereichen, so dass der Einschätzung, dass die Art ungefährdet sei, unbedingt zuzustimmen ist. Eine aktuellere Meldung für Brandenburg bieten BEIER & KORGE (2001).

*Oxytelus fulvipes* ERICHSON, 1839

SCHÜLKE et al. (1992) kamen aufgrund fehlender aktueller Belege zu der Annahme, dass diese Kurzflügelkäferart in Brandenburg ausgestorben sei. KORGE (2005) vergab den Gefährdungsgrad 3 für diese Art in Berlin. Inzwischen ist die Art verschiedentlich aus Brandenburg und Berlin gemeldet worden (ESSER 2009)

***Unterfamilie Paederinae****Astenus gracilis* (PAYKULL, 1789)

Die Art ist in der Streu offener Trockenbiotope lokal anzutreffen, manchmal in Anzahl. Für Berlin erklärt KORGE (2005) die Art aufgrund des eher rückläufigen Biotops als gefährdet. Die Einstufung in die Kategorie "stark gefährdet" für Brandenburg durch SCHÜLKE et al. (1992) entspricht nicht mehr dem aktuellen Kenntnisstand.

***Unterfamilie Staphylininae****Xantholinus elegans* (OLIVIER, 1795)

Die Einordnung in die Gefährdungskategorie 2 bei SCHÜLKE et al. (1992) dürfte aus ähnlichen Gründen erfolgt sein wie bei der vorherigen Art ausgeführt. KORGE (2005) vergab hier ebenfalls keinen Gefährdungsgrad. Bei ESSER (2009) sind mehrere neue Funde zitiert.

***Unterfamilie Tachyporinae****Tachyporus pallidus* SHARP, 1781

Über die Art ist aus Berlin und Brandenburg nur wenig bekannt. Neben dem vorliegenden Fund berichtet SCHÜLKE (1999) von einem Fund in Brandenburg. Demzufolge ist die Einschätzung bei SCHÜLKE et al. (1992) - Gefährdungsgrad 1 - nachvollziehbar. KORGE (2005) kennt die Art aus Berlin nicht. Der vorliegende Fund ist der erste aus Berlin. Dem Autor liegt noch ein Tier vom Malchower See vor, aus Brandenburg noch weitere Exemplare, unter anderem von der Brandenburger Seite des Tegeler Fließes: Glienicke/Nordbahn, Eichwerder, 16.02.2007, leg. Esser (1 Ex. aus Großseggenbulten gesiebt).

***Unterfamilie Aleocharinae****Atheta cauta* (ERICHSON, 1837)

Die Einstufungen in hohe Gefährdungsgrade sind nicht gerechtfertigt: KORGE (2005) für Berlin: 2, SCHÜLKE et al. (1992) für Brandenburg: 1. Die in Berlin und Brandenburg unbestritten seltene Art dürfte eher aus klimatischen Gründen in der Region selten sein, da die Lebensweise in Faulstoffen keinerlei Anlass bietet, eine Gefährdung zu vermuten.

*Atheta vilis* (ERICHSON, 1837)

Die Art tritt in feuchten, meist offenen Lebensräumen auf, wobei offenbar weitere, derzeit unbekannte Ansprüche an den Biotop gestellt werden. Daher kommt sie längst nicht in allen Feuchtgebieten vor, was KORGE (2005) mit der Einschätzung, die Art sei gefährdet, unterstrich. Die Einschätzung bei SCHÜLKE et al. (1992), die die Art in Brandenburg für "vom Aussterben bedroht" klassifizieren, entspricht nicht mehr dem Stand der Erkenntnis.

*Encephalus complicans* STEPHENS, 1832

Die vornehmlich winteraktive Art findet sich vorzugsweise in nassen Seggenriedern in Bulten. Dieser Lebensraumtyp ist in Berlin nur noch sehr selten zu finden. Aufgrund der engen Bindung an diesen Lebensraumtyp kann *E. complicans* als Charak-

terart für nasse Seggenrieder gelten. In Hinblick auf diese Tatsache stuft KORGE (2005) *E. complicans* als stark gefährdet ein, während die Art in Brandenburg nur als gefährdet angesehen wird (SCHÜLKE et al. 1992).

*Falagrioma thoracica* (STEPHENS, 1833)

Die Art wird in Brandenburg als stark gefährdet eingestuft (SCHÜLKE et al. 1992), während KORGE (2005) für Berlin keine Gefährdung angibt. Die Art ist vor allem in Brandenburg in neuerer Zeit verschiedentlich nachgewiesen worden (ESSER 2009), weshalb die Gefährdungseinstufung für Brandenburg nicht gerechtfertigt erscheint.

*Myrmecocephalus concinnus* (ERICHSON, 1839)

Die Einstufung der Art als vom Aussterben bedroht (SCHÜLKE et al. 1992) entspricht nicht mehr dem aktuellen Kenntnisstand. KORGE (2005) konnte dies für Berlin schon berücksichtigen und gibt aufgrund einer defizitären Datenlage keine Einstufung an. Die Art ist inzwischen verschiedentlich gefunden worden und verhielt sich in den letzten Jahren invasiv (und ist es wohl immer noch). Die Tiere wurden meist in Kompost oder anderen Faulstoffen gefunden oder schwärmend resp. am Licht gesammelt. Aufgrund dessen verdient *M. concinnus* keinen Gefährdungsstatus.

### **Elateridae - Schnellkäfer**

*Actenicerus sjaelandicus* (MÜLLER, 1764)

Im Untersuchungsgebiet befindet sich das einzige Berliner Vorkommen dieser Schnellkäferart. Der Käfer (Bild 1) besiedelt Moore, die mit großflächigeren Seggenrasen bestanden sind. Weitere Vorkommen innerhalb Berlins sind noch am ehesten im Bezirk Treptow-Köpenick zu erwarten. Auch im umliegenden Brandenburg ist die Art nur lokal zu finden.

Im Untersuchungsgebiet konnte die Art durchaus in Anzahl beobachtet werden, was vermuten lässt, dass die Standortbedingungen derzeit optimal sind. Auf ähnlichen Seggenwiesen in Berlin-Reinickendorf in unmittelbarer Nähe zu den beiden Fundorten konnte *A. sjaelandicus* nicht nachgewiesen werden. Aufgrund ihrer Ansprüche an den Biotop ist diese Käferart sehr gut geeignet, um den Zustand der das Fließ begleitenden Moorwiesen zu beurteilen.

### **Buprestidae - Prachtkäfer**

*Agrilus olivicolor* KIESWETTER, 1857

In Brandenburg und Berlin verbreitet und nach heutigem Kenntnisstand nicht als gefährdet zu bezeichnen. WEIDLICH (1992a) klassifiziert die Art als "vom Aussterben bedroht".

*Agrilus sinuatus* OLIVIER, 1790

Insbesondere im Berliner Stadtgebiet vielfach aus gepflanzten Baumrosaceen (*Crataegus*, *Prunus*, *Pyrus*, *Sorbus*) nachgewiesen. Auch aus Brandenburg verschiedentlich belegt, besonders aus Ortslagen. Eine Gefährdung ist derzeit nicht anzunehmen. WEIDLICH (1992a) klassifiziert die Art als "vom Aussterben bedroht".



Bild 1: *Actenicerus sjaelandicus* (Foto: B. Gabriel)



Bild 2: *Oedemera croceicollis* (Foto: I. Altmann)

*Trachys scrobiculatus* KIESENWETTER, 1857

BÜCHE & MÖLLER (2005) nehmen eine Gefährdung der Art in Berlin an, WEIDLICH (1992a) klassifiziert die Art als "vom Aussterben bedroht". Die Art lebt im Gebiet an Gundermann (*Glechoma hederacea* LINNÉ), wird aber bei weitem nicht an jedem Standort der an sich häufigen Pflanze gefunden. Für Brandenburg ist dennoch nicht von einer Gefährdung auszugehen.

**Oedemeridae - Scheinbockkäfer***Oedemera croceicollis* (GYLLENHAL, 1827)

Eine Scheinbockkäferart (Bild 2), der immer wieder Halophilie nachgesagt wird. Sie tritt am ehesten in der Nähe von Kleingewässern oder auf Feuchtwiesen auf und meidet salzbeeinflusste Standorte zumindest nicht. Im Ostseeküstenumfeld (Mecklenburg-Vorpommern) ist die Art nicht allzu selten. Dem Autor liegen aus Brandenburg und Berlin mehrere Funde von salz- und salzunbeeinflussten Standorten vor. Die Einschätzung von LIEBENOW (1992), der *O. croceicollis* als vom Aussterben bedroht einstuft, ist nicht haltbar. Der einzige weitere Berliner Standort liegt in den Gosener Wiesen, wo die Art nicht allzu selten ist. Aufgrund der Lebensraumansprüche könnte die Art ebenso wie die vorhergehende Art als lebensraumtypisch gelten und wäre geeignet, den Zustand der Biotope zu beurteilen.

**Scarabaeidae - Blatthornkäfer***Onthophagus semicornis* (PANZER, 1798)

ESSER (2009) zitiert mehrere Funde dieser Art aus Brandenburg (inkl. Berlin), zuvor hatte HILLERT (1998) sich mit der Zunahme der Art im Gebiet beschäftigt, die offenkundig weiter anhält. Daher ist einer starke Gefährdung, wie sie SCHULZE (1992) noch annehmen musste, nicht mehr zu rechtfertigen.

**Chrysomelidae - Blattkäfer***Cryptocephalus exiguus* SCHNEIDER, 1792

Eine sehr seltene Art, die von Birken- und Weidenarten (*Betula*, *Salix*) angegeben wird. Einen aktuelleren Fund aus Berlin nennt STEINHAUSEN (1980), der ebenfalls aus dem Untersuchungsgebiet stammt. Aus Brandenburg liegen wenige alte und neuere Funde vor (HEINIG & SCHÖLLER 1997). HEINIG (1992) stuft die Art in Brandenburg daher als vom Aussterben bedroht ein.

*Zeugophora frontalis* SUFFRIAN, 1840

ESSER & MÖLLER (1998) und wiederum ESSER (2009) führten die Art als fraglich für Brandenburg (inkl. Berlin). Sie beriefen sich zwar auf HEINIG & SCHÖLLER (1997), zogen aus deren Angaben aber fälschlicherweise den Schluss, dass die Art in Brandenburg und Berlin nicht sicher belegt sei. HEINIG & SCHÖLLER (1997) geben aber STEINHAUSEN (1985) als Quelle an, der in dieser Arbeit *Z. frontalis* den Artstatus zugesteht und neben Tieren aus Finkenkrug auch eines von Schildow zitiert. MOHR (1985), den HEINIG & SCHÖLLER (l. c.) ebenfalls zitieren, fasst *Z. frontalis* als Abberation von *Z. scutellaris* SUFFRIAN, 1840 auf. Er führt aber drei Fundstellen auf (eine

davon dürfte identisch sein mit den Angaben von STEINHAUSEN (l. c.). Im Untersuchungsgebiet am Tegeler Fließ konnte *Z. frontalis* wiederholt nachgewiesen werden.

### **Curculionidae - Rüsselkäfer**

*Ceutorhynchus canaliculatus* C. BRISOUT, 1869

Die Einschätzung durch BEHNE (1992), dass die Art vom Aussterben bedroht sei, entspricht nicht mehr dem aktuellen Kenntnisstand. Die invasive Art hat sich seither in Brandenburg und Berlin weit ausbreiten können und wurde vielerorts nachgewiesen. Diesem Trend entsprechend stuften BAYER & WINKELMANN (2005) *C. canaliculatus* als ungefährdet ein. Der Käfer lebt auf Graukresse (*Berteroa incana*) und ist wie die Pflanzen vielfach auf Brachen, an Rainen u. ä. Standorten auffindbar.

*Mogulones abbreviatulus* (FABRICIUS, 1792)

Die Art lebt auf Gemeinem Beinwell (*Symphytum officinale*), kommt aber längst nicht an allen Standorten der Pflanze vor. Dieser Tatsache und der Erkenntnis, dass die Pflanze in Berlin nicht eben häufig ist, trugen BAYER & WINKELMANN (2005) mit ihrer Einstufung in den Gefährdungsgrad 2 Rechnung. In Brandenburg ist *M. abbreviatulus* nach BEHNE (1992) als gefährdet anzusehen. Daher eignet sich diese Käferart vielleicht als Gradmesser für die Qualität der *Symphytum*-Vorkommen im Tegeler Fließtal.

*Rhinoncus henningsi* WAGNER, 1936

Die Art, die ausschließlich am Schlangenknoterich (*Polygonum bistorta*) lebt, ist in ganz Brandenburg nur lokal vertreten. Die wenigen Standorte sind oft in ihrem Erhalt bedroht, so dass auch die Vorkommen der Pflanze und damit die der Käfer gefährdet sind. In Berlin gilt die Art daher als vom Aussterben bedroht (BAYER & WINKELMANN 2005), in Brandenburg als stark gefährdet (BEHNE 1992). Im Bereich des Tegeler Fließes befindet sich das einzige Berliner Vorkommen. Die Art eignet sich hervorragend zur Beurteilung der Standorte, will man nicht nur die bloße Existenz der Wirtspflanze an sich beurteilen.

*Zacladus geranii* (PAYKULL, 1800)

Die Art ist in Brandenburg weit verbreitet, wird aber nur lokal gefunden und tritt bei weitem seltener auf als in Mittel- oder Süddeutschland. Vor diesem Hintergrund erfolgte eine Einstufung in Gefährdungsgrad 2 für in Berlin durch BAYER & WINKELMANN (2005). Die Tiere leben auf *Geranium*-Arten.

### **Danksagung**

Grundsätzlich großer Dank gilt Bernd Nickel (Berlin), der die Artenliste während des Projektes pflegte, erweiterte und letztlich abschloss. Auch ein großer Teil der Daten entstammt seinen Aufsammlungen. Michael Schülke (Berlin) steuerte dankenswerterweise ebenfalls Daten bei und gab Hinweise zum Manuskript. Mit vielen hilfreichen Ratschlägen stand Karl-Hinrich Kielhorn (Berlin) zur Seite, besonders in Hinblick auf die Carabidae. Ebenfalls beratend waren Uwe Heinig und Thomas Ziska (beide Berlin) beteiligt. Uwe Heinig, Dr. Matthias Schöller, Stephan Gottwald,

Joachim Schulze, Thomas Ziska, Jürgen Kurdas und Volker Tröster (alle Berlin) stellten ihre koleopterologischen Beifänge und Beobachtungen zur Verfügung. Jutta Niefeldt (Berlin), Axel Bellmann (Bremen) und Karl-Hinrich Kielhorn (Berlin) begutachteten dankenswerterweise das Manuskript. Ein besonderer Dank gilt noch Birgit Gabriel (Berlin) und Ingrid Altmann (Furth im Wald) für die Bereitstellung der Aufnahmen von Käfern.

## Literatur

- BAYER, C. & H. WINKELMANN (2005): Rote Liste und Gesamtartenliste der Rüsselkäfer (Curculionidea) von Berlin. In: Der Landesbeauftragte für Naturschutz und Landschaftspflege / Senatsverwaltung für Stadtentwicklung (Hrsg.): Die Roten Listen der gefährdeten Pflanzen und Tiere von Berlin. Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Berlin, CD-ROM.
- BEHNE, L. (1992): Rüsselkäfer (Curculionidae). In: Gefährdete Tiere im Land Brandenburg, Rote Liste - In: Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Raumordnung im Land Brandenburg (Hrsg.): Rote Liste - Gefährdete Tiere im Land Brandenburg. Potsdam: 195-214.
- BEIER, W. & H. KORGE (2001): Biodiversität der Wirbellosenfauna im Gebiet des ehemaligen Truppenübungsplatzes Döberitz bei Potsdam (Land Brandenburg), Teil I: Käfer (Insecta, Coleoptera). Märkische Entomologische Nachrichten, Sonderheft 1, 150 S.
- BRAASCH, D., L. HENDRICH & M. BALKE (2000): Rote Liste und Artenliste der Wasserkäfer des Landes Brandenburg (Coleoptera: Hydradephaga, Hydrophiloidea part., Dryopoidea part. und Hydraenidae). Naturschutz und Landschaftspflege in Brandenburg 9/3 (Beilage).
- BÜCHE, B. & G. MÖLLER (2005): Rote Liste und Gesamtartenliste der holzbewohnenden Käfer (Coleoptera) von Berlin mit Angaben zu weiteren Arten. In: Der Landesbeauftragte für Naturschutz und Landschaftspflege / Senatsverwaltung für Stadtentwicklung (Hrsg.): Die Roten Listen der gefährdeten Pflanzen und Tiere von Berlin. Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Berlin, CD-ROM.
- ESSER, J. (2009): Verzeichnis der Käfer (Coleoptera) Brandenburgs und Berlins. Märkische Entomologische Nachrichten, Sonderheft 5: 1-146.
- HEINIG, U. (1992): Blattkäfer (Chrysomelidae). In: Gefährdete Tiere im Land Brandenburg, Rote Liste - In: Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Raumordnung im Land Brandenburg (Hrsg.): Rote Liste - Gefährdete Tiere im Land Brandenburg. Potsdam: 190-193, 247.
- HEINIG, U. & M. SCHÖLLER (1997): Liste der Blatt- und Samenkäfer von Berlin und Brandenburg (Coleoptera; Chrysomelidae, Bruchidae). Novius 21, 460-497.
- KEGEL, B. (1995): Monitoring der Naturschutzgebiete von Berlin (West). Im Auftrag der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umweltschutz.
- KIELHORN, K.-H. (2005): Rote Liste und Gesamtartenliste der Laufkäfer (Coleoptera: Carabidae) von Berlin. In: Der Landesbeauftragte für Naturschutz und Landschaftspflege / Senatsverwaltung für Stadtentwicklung (Hrsg.): Die Roten Listen



- der gefährdeten Pflanzen und Tiere von Berlin. Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Berlin, CD-ROM.
- KORGE, H. (2005): Rote Liste und Gesamtartenliste der Kurzflügler (Coleoptera: Staphylinidae) von Berlin. In: Der Landesbeauftragte für Naturschutz und Landschaftspflege / Senatsverwaltung für Stadtentwicklung (Hrsg.): Die Roten Listen der gefährdeten Pflanzen und Tiere von Berlin. Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Berlin, CD-ROM.
- LIEBENOW, K. (1992a): Schmalbockkäfer (Oedemeridae). In: Gefährdete Tiere im Land Brandenburg, Rote Liste - In: Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Raumordnung im Land Brandenburg (Hrsg.): Rote Liste - Gefährdete Tiere im Land Brandenburg. Potsdam: 180, 247.
- LIEBENOW, K. (1992b): Borken- und Splintkäfer (Scolytidae, Platypodidae). In: Gefährdete Tiere im Land Brandenburg, Rote Liste - In: Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Raumordnung im Land Brandenburg (Hrsg.): Rote Liste - Gefährdete Tiere im Land Brandenburg. Potsdam: 194.
- MOHR, K.-H. (1985): Beiträge zur Insektenfauna der DDR: Coleoptera - Chrysomelidae: Donaciinae, Orsodacninae, Criocerinae, Clytrinae. Beiträge zur Entomologie 35/2: 219-262.
- PLATEN, R. (1989): Struktur der Spinnen- und Laufkäferfauna (Arach.: Araneida, Col.: Carabidae) anthropogen beeinflusster Moorstandorte in Berlin (West); taxonomische, räumliche und zeitliche Aspekte. Dissertation TU Berlin, 470 S.
- SCHEFFLER, I., K.-H. KIELHORN, D. W. WRASE, H. KORGE & D. BRAASCH (1999): Rote Liste und Artenliste der Laufkäfer des Landes Brandenburg (Coleoptera: Carabidae). Naturschutz und Landschaftspflege in Brandenburg 8/4 (Beilage).
- SCHÜLKE, M. (1999): Bemerkenswerte Staphyliniden-Arten aus einem Großseggenried bei Seilershof, Landkreis Oberhavel, Brandenburg (Coleoptera, Staphylinidae). Märkische Entomologische Nachrichten 1999/1: 65-66.
- SCHÜLKE, M. (2008): *Liodopria serricornis* (GYLLENHAL, 1813) (Coleoptera, Leiodidae), ein erster sicherer Nachweis für Berlin/Brandenburg. Märkische Entomologische Nachrichten 10/2:209-211.
- SCHÜLKE, M., M. UHLIG & L. ZERCHE (1992): Kurzflügler (Staphylinidae). In: Gefährdete Tiere im Land Brandenburg, Rote Liste - In: Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Raumordnung im Land Brandenburg (Hrsg.): Rote Liste - Gefährdete Tiere im Land Brandenburg. Potsdam: 155-176, 248-250.
- SCHULZE, J. (1992): Blatthornkäfer (Scarabaeidae) und Hirschkäfer (Lucanidae). In: Gefährdete Tiere im Land Brandenburg, Rote Liste - In: Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Raumordnung im Land Brandenburg (Hrsg.): Rote Liste - Gefährdete Tiere im Land Brandenburg. Potsdam: 181-183, 247.
- SCHWARZ, J. (1989): Zur Fauna der Vögel und der Laufkäfer im Bereich des ehemaligen Großen Hermsdorfer Sees. Gutachten i. A. der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umweltschutz, 83 S.

- SSYMANK, A., U. HAUKE, C. RÜCKRIEM & E. SCHRÖDER (1998): Das europäische Schutzgebietssystem Natura 2000. BfN-Handbuch zur Umsetzung der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie und der Vogelschutz-Richtlinie. Landschaftspflege und Naturschutz 53.
- STEINHAUSEN, W. (1980): Blattkäfer in Westberlin, Ergebnis einer fast 30-jährigen Sammeltätigkeit (Coleoptera, Chrysomelidae). Entomologische Blätter 75: 163-171.
- STEINHAUSEN, W. (1985): *Zeugophora frontalis* SUFFRIAN, eine eigene Art. Entomologische Blätter 81/3: 148-152.
- SUKOPP, H., D. BARNDT, H.-P. BLUME et al. (1980): Ökologisches Gutachten über die Auswirkungen von Bau und Betrieb der Bundesfernstraße auf den Tegeler Forst. Gutachten i. A. des Senators für Bau- und Wohnungswesen Berlin, unveröffentlicht, 98 S.
- WEIDLICH, M. (1992a): Prachtkäfer (Buprestidae). In: Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Raumordnung im Land Brandenburg (Hrsg.): Rote Liste - Gefährdete Tiere im Land Brandenburg: 177-179.
- WEIDLICH, M. (1992b): Bockkäfer (Cerambycidae). In: Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Raumordnung im Land Brandenburg (Hrsg.): Rote Liste - Gefährdete Tiere im Land Brandenburg: 185-189.
- ZISKA, T. (2011): Ergebnisse der Untersuchungen zur Entomofauna im Berliner Teil des Tegeler Fließtales - Einleitung. Märkische Entomologische Nachrichten, Sonderheft 6, 3-10.

### **Anschrift des Autors:**

Jens Esser  
Körnerstr. 20  
D-13156 Berlin  
E-Mail: jens\_esser@yahoo.de

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Märkische Entomologische Nachrichten](#)

Jahr/Year: 2011

Band/Volume: [SH\\_2011](#)

Autor(en)/Author(s): Esser Jens

Artikel/Article: [Ergebnisse der Untersuchungen zur Entomofauna im Berliner Teil des Tegeler Fließtales – Käfer \(Coleoptera\) 53-102](#)